

MICHAEL LIMBERG

HERMANN - HESSE - LITERATUR

13. JAHRGANG 2006

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H Hesse', with a stylized initial 'H'.

Alle Rechte vorbehalten

Düsseldorf 2007

Die Jahresverzeichnisse der Hermann-Hesse-Literatur wurden 1964 von Dr. Martin Pfeifer begründet. Sie enthalten die im angegebenen Kalenderjahr veröffentlichten und mir bekannt gewordenen Publikationen von und über Hermann Hesse, nennen aber auch solche aus zurückliegenden Jahren, sofern sie vorher noch nicht erfasst waren. Mein Dank gilt allen, die mich durch Zusendung von Materialien und durch Informationen bei dieser Arbeit unterstützt haben.

INHALT

DAS WERK VON HERMANN HESSE

Romane, Erzählungen, Betrachtungen
Briefe – Briefwechsel
Gedichte
Aquarelle, Zeichnungen
Übersetzungen

LITERATUR ÜBER HERMANN HESSE

Archive, Museen, Gesellschaften
Gesamtdarstellungen / Dokumentationen
Literaturgeschichten und Lexika
Bibliographien
Erinnerungen, Begegnungen
Zur Rezeption
Würdigungen
Über Werke
Über Sachverhalte
Über Personen
Über Orte, Länder, Landschaften
Über Sekundärliteratur
Vertonungen / Musicals
Verfilmungen
Hesse in Lebensbeschreibungen und Tagebüchern
Briefe an und über Hesse
Ausstellungen
Über Ausstellungen
Veranstaltungen
Über Veranstaltungen
Photos
Tonträger / Elektronische Medien
Hesse im Rundfunk
Zeichnungen, Bilder
Illustrationen
Postkarten
Calwer Hermann-Hesse-Stiftung
Karlsruher Hermann-Hesse-Preis
Verschiedenes
Auktionen, Antiquariate

DAS WERK VON HERMANN HESSE

ROMANE, ERZÄHLUNGEN, BETRACHTUNGEN

001. Bäume. Text von Hermann Hesse. Photos von Willy Puchner. Augsburg: Weltbild 2005. [41] S., zahlr. Ill.
* Neuauflage der Ausgabe der Edition Molden von 1980.
002. Bilder aus der Toskana. Von Florenz bis Siena. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2006. 148 S. (insel taschenbuch; it 3195)
003. Das erste Abenteuer. Sämtliche Erzählungen 1905-1907. Hrsg. u. mit einem Nachwort von Volker Michels. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006. 349 S. (suhrkamp taschenbuch; st 3803).
004. Demian. Die Geschichte von Emil Sinclairs Jugend. Mit einem Nachwort von Volker Michels. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006. Sonderausgabe. 252 S.
005. Der schwere Weg [Teildruck]. In: 298/2006, S. 78, 80.
006. Der Weltverbesserer. Sämtliche Erzählungen. Hrsg. u. mit einem Nachwort von Volker Michels. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006. 359 S. (suhrkamp taschenbuch; st 3805).
007. Deutsche Erzähler. In: Der Kanon. Die deutsche Literatur. Essays. Band 3: Heinrich Mann bis Joseph Roth. Hrsg. v. Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2006. S. 347-374.
008. Die Heimkehr. Sämtliche Erzählungen. Hrsg. u. mit einem Nachwort von Volker Michels. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006. 353 S. (suhrkamp taschenbuch; st 3804).
009. Erlebnis in der Knabenzeit. Sämtliche Erzählungen 1899-1902. Hrsg. u. mit einem Nachwort von Volker Michels. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006. 327 S. (suhrkamp taschenbuch; st 3801).
010. Freund Peter. Ein Rundbrief. In: 299/2006, S. 105-112.
011. Glückwunsch für Peter Suhrkamp. In: 299/2006, S. 97-103.
012. Heumond. Sämtliche Erzählungen 1903-1905. Hrsg. u. mit einem Nachwort von Volker Michels. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006. 388 S. (suhrkamp taschenbuch; st 3802).
013. Kindheit des Zauberers. In: Deutschland erzählt. Fin de Siècle – Avantgarden – Exil. Frankfurt: Fischer 2006 (Fischer taschenbuch; 16976). 378 S.; S. 217-235.
014. Notizen zum Thema Dichtung und Kritik. Über gute und schlechte Kritiker. In: Der Kanon. Die deutsche Literatur. Essays. Band 3: Heinrich Mann bis Joseph Roth. Hrsg. v. Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2006. S. 375-380.
015. Peter Camenzind [Teildruck, 8 Zeilen]. In: Kleine Weisheiten für Genießer. Stuttgart: Reclam 2006. UB 18321. 127 S.; S. 74 (Zitat über den Wein).
016. Sehnsucht nach Indien. Erzählungen. Hrsg. u. mit e. Nachwort von Volker Michels. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006 (suhrkamp taschenbuch; st 3793) 164 S.
Enth.: *Legende vom indischen König, Anton Schievelbeyn's Ohn-freywillige Reisse nacher Ost-Indien, Robert Aghion, Indische Schmetterlinge, Der Waldmensch, Indischer Lebenslauf, Sehnsucht nach Indien.*

017. Traumfährte. Sämtliche Erzählungen 1919-1955. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006. 364 S. (suhrkamp taschenbuch; st 3806). 018. [Über das Glück]. In: Kleine Weisheiten für Glückliche. Stuttgart: Reclam 2006. UB 18345. 119 S.; S. 10, 44, 53, 79
019. Was der Dichter am Abend sah. In: Das große Buch der Liebe. Hrsg. v. Günter Stolzenberger. Düsseldorf: Artemis & Winkler 2006. 624 S.; S. 399-402.

*

020. Hermann Hesse. Insel-Kalender für das Jahr 2007. Zusammengestellt von Ursula Michels-Wenz. Mit farbigen Aquarellen. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2006. (it 3217, 163 (+13) S.

BRIEFE – BRIEFWECHSEL

021. Hermann Hesse. „Die dunkle und wilde Seite der Seele.“ Briefwechsel mit seinem Psychoanalytiker Josef Bernhard Lang 1916-1944. Hrsg. von Thomas Feitknecht. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006. 445 S.
022. Hermann Hesse – Wilhelm Kunze. Briefwechsel 1920-1930 sowie 13 Essays von Wilhelm Kunze über das Werk Hermann Hesses. Mit Nachwort und Anhang hrsg. v. Wolfgang Adam. Oldenburg: Igel Verlag 2006. 128 S.
023. Hermann Hesse – Stefan Zweig. Briefwechsel. Hrsg. v. Volker Michels. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006. 209 S. (Bibliothek Suhrkamp; 1407).

*

024. Clemen, Paul. Brief, Januar 1937. In: Clemen, Paul: Der Rhein ist mein Schicksal geworden. Hrsg. v. Gisbert Knopp und Wilfried Hansmann. Worms: Wernersche Verlagsgesellschaft [2006]. 226 S.; S. 162.
025. Clemen, Paul. Brief mit e. Holzschnitt nach Aquarell von Hesse, o.D. [vermutl. Ende März/Anfang April 1937]. In: Clemen, Paul: Der Rhein ist mein Schicksal geworden. Hrsg. v. Gisbert Knopp und Wilfried Hansmann. Worms: Wernersche Verlagsgesellschaft [2006]. 226 S.; S. 163.
026. Clemen, Paul. Brief mit einer Zeichnung von Gunter Böhmer, o.D. [vermutl. 1940]. Typoskript des im Frühling 1940 entstandenen Gedichts *Flötenspiel* mit vier Großzeilen. In: Clemen, Paul: Der Rhein ist mein Schicksal geworden. Hrsg. v. Gisbert Knopp und Wilfried Hansmann. Worms: Wernersche Verlagsgesellschaft [2006]. 226 S.; S. 163.
027. Franck, Hans. Gaienhofen, 16.4.1911. In: Leben ist Liebe. Briefe von und an Hans Franck. Hrsg. v. Werner Stockfisch. Rostock: Hinstorff 2006. Edition Konrad Reich. 368 S.; S. 23.
Hesse habe „als Augenleidender die Kritik moderner Bücher völlig aufgeben müssen“, könne also für Franck nichts tun.
028. Franck, Hans. Bern, 19.9.1913. In: Leben ist Liebe. Briefe von und an Hans Franck. Hrsg. v. Werner Stockfisch. Rostock: Hinstorff 2006. Edition Konrad Reich. 368 S.; S. 29.

Hesse schickt Franck seinen Erstling, *Romantische Lieder*, mit der Bitte um Rückgabe. Will den Grote Verlag bitten, ihm *Gedichte* zu schicken. „Sonst existiert nur noch *Unterwegs...*“

029. Gundert, Lene. Mitte Juni 1950. Typoskript. In: 299/2006, S. 101.
030. Suhrkamp, Peter. Postkarte, o.D. In: 299/2006, S. 93.
031. Suhrkamp, Peter. Dezember 1958. [Teildruck, 1. S., m. kl. Aquarell]. In: 299/2006, S. 96.
032. Unsel, Siegfried. [Ende Dez. 1948]. In: Der Brief. Kunstwerk und Mitteilung. Insel-Almanach auf das Jahr 2007. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel Verlag 2006. S. 187 f.

GEDICHTE

033. Am hohen Hang zur Fahrt bereit (Ski-Rast). In: 298/2006, S. 80.
034. Erdbeeren glühen im Garten (Gute Stunde). In: Der Kanon. Die deutsche Literatur. Gedichte. Band 5: Stefan George bis Kurt Tucholsky. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2005. 221 S.; S. 95 f.
035. Es führen über die Erde (Allein). In: Der Kanon. Die deutsche Literatur. Gedichte. Band 5: Stefan George bis Kurt Tucholsky. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2005. 221 S.; S. 94 f.
036. Es liegt die Welt in Scherben (Leb wohl, Frau Welt). In: 299/2006, S. 162.
037. Flügelt ein kleiner blauer (Blauer Schmetterling). Im Garten. Gedichte. Hrsg. v. Andrea Wüstner. Stuttgart: Reclam 2006 (UB; 18424). 125 S.; S. 56.
038. Flügelt ein kleiner blauer (Blauer Schmetterling). In: Blaue Gedichte. Hrsg. v. Gabriele Sander. Stuttgart: Reclam 2006. (UB 18442). 138 S.; S. 82.
039. Ich hab kein Glück. Zuerst war alles gut, (Armer Teufel am Morgen nach dem Maskenball). In: Deutschlandfunk (dradio.de) v. 16.9.2006 (Lyrik-Kalender). <http://www.dradio.de/dlf/sendungen/lyrikkalender/541366/>
040. Jetzt bist du schon gegangen, Kind (Auf den Tod eines kleinen Kindes). In: Der Kanon. Die deutsche Literatur. Gedichte. Band 5: Stefan George bis Kurt Tucholsky. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2005. 221 S.; S. 96 f.
041. Meine fröhliche Liebe hat mich verlassen (Meine fröhliche Liebe). In: Das große Buch der Liebe. Hrsg. v. Günter Stolzenberger. Düsseldorf: Artemis & Winkler 2006. 624 S.; S. 397.
042. Noch einmal, ehe der Sommer verblüht (Spätsommer). Im Garten. Gedichte. Hrsg. v. Andrea Wüstner. Stuttgart: Reclam 2006 (UB; 18424). 125 S.; S. 42.
043. Nun der Tag mich müd gemacht (Beim Schlafengehen). In: Die Lieblingsgedichte der Deutschen. Mit einem Nachwort von Lutz Hagestedt u. 20 Federzeichnungen

von Wolfgang Nickel. Mit 2 CDs. Düsseldorf: Artemis & Winkler 2001. 176 S.; S. 142.

044. O dünne Sonnenluft im Februar (Seetal im Februar). In: Die Sonne. Gedichte. Hrsg. v. Andrea Wüstner. Stuttgart: Reclam 2006. UB 18399. 128 S.; S. 32.
045. Seltsam, im Nebel zu wandern! (Im Nebel). In: Die Lieblingsgedichte der Deutschen. Mit einem Nachwort von Lutz Hagestedt u. 20 Federzeichnungen von Wolfgang Nickel. Mit 2 CDs. Düsseldorf: Artemis & Winkler 2001. 176 S.; S. 67.
046. Seltsam, im Nebel zu wandern! (Im Nebel). In: Der Kanon. Die deutsche Literatur. Gedichte. Band 5: Stefan George bis Kurt Tucholsky. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2005. 221 S.; S. 94.
047. Seltsam, im Nebel zu wandern! (Im Nebel). In: Deutschlandfunk (dradio.de) v. 31.10.2006 (Lyrik-Kalender).
www.dradio.de/dlf/sendungen/lyrikkalender/556459/
048. Sonne leuchte mir ins Herz hinein (Reiselied). In: Die Sonne. Gedichte. Hrsg. v. Andrea Wüstner. Stuttgart: Reclam 2006. UB 18399. 128 S.; S. 40.
049. Stein-Öde, Trümmerfelder tot (Im Auto über den Julier). In: 275/2006, S. 51.
050. Voll Blüten steht der Pfirsichbaum (Voll Blüten). Im Garten. Gedichte. Hrsg. v. Andrea Wüstner. Stuttgart: Reclam 2006 (UB; 18424). 125 S.; S. 53.
051. Von der Wiege bis zur Bahre (Der Mann von fünfzig Jahren). In: Der Kanon. Die deutsche Literatur. Gedichte. Band 5: Stefan George bis Kurt Tucholsky. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2005. 221 S.; S. 96.
052. Wie fremd und wunderbarlich das ist (Landstreicherherberge). In: Der Kanon. Die deutsche Literatur. Gedichte. Band 5: Stefan George bis Kurt Tucholsky. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2005. 221 S.; S. 93.
053. Wie fremd und wunderbarlich das ist (Landstreicherherberge). In: Des Wassers Überfluss. Von Brunnen, Quellen und schönen Wassern. Stuttgart: Reclam 2006. UB 18450. 104 S.; S. 28.
054. Wie haben sie dich, Baum, verschnitten (Gestutzte Eiche). In: Im Garten. Gedichte. Hrsg. v. Andrea Wüstner. Stuttgart: Reclam 2006 (UB; 18424). 125 S.; S. 35.
055. Wie jede Blüte welkt und jede Jugend (Stufen). In: Die Lieblingsgedichte der Deutschen. Mit einem Nachwort von Lutz Hagestedt u. 20 Federzeichnungen von Wolfgang Nickel. Mit 2 CDs. Düsseldorf: Artemis & Winkler 2001. 176 S.; S. 9.
056. Wie jede Blüte welkt und jede Jugend (Stufen). In: Der Kanon. Die deutsche Literatur. Gedichte. Band 5: Stefan George bis Kurt Tucholsky. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2005. 221 S.; S. 97 f.
057. Wieder will mein froher Mund (Liebe). In: Das große Buch der Liebe. Hrsg. v. Günter Stolzenberger. Düsseldorf: Artemis & Winkler 2006. 624 S.; S. 398.
058. Wir wollten zusammen bauen (Der Prinz). In: Das große Buch der Liebe. Hrsg. v. Günter Stolzenberger. Düsseldorf: Artemis & Winkler 2006. 624 S.; S. 396 f.

059. Zur Urwelt führt kein Weg zurück (Kein Trost). In: Der Kanon. Die deutsche Literatur. Gedichte. Band 5: Stefan George bis Kurt Tucholsky. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2005. 221 S.; S. 95.

© 599/2006

© 600/2006

AQUARELLE, ZEICHNUNGEN

060. Hermann Hesse Kalender 2007. Mit 13 Aquarellen des Dichters sowie Gedanken zur Politik. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006. Format: 32 cm x 42 cm.

- Montagnola von Westen. Aquarell, 1926. (Januar).
- Bigogno. Aquarell, 3.6.1924. (Februar).
- Wegbiegung. Aquarell, 23.7.1924. (März).
- Häuser am Hang. Aquarell, 1929. (April).
- Stall über dem See. Aquarell, 10.6.1928. (Mai).
- Monte Motti. Aquarell, 24.7.1928. (Juni).
- Blick auf Hesses Wohnung in der Casa Camuzzi. Aquarell, 20.6.1927. (Juli).
- In Montagnola. Aquarell, undatiert. (August).
- Herbst im Tessin. Aquarell, 23.9.1930. (September).
- Dorf-gasse. Aquarell, 14.9.1926. (Oktober).
- Carabietta. Aquarell, 23.9.1929. (November).
- Bei St. Moritz. Aquarell, Januar 1917. (Dezember).

*

061. Beim Warten auf das Dampfschiff. Aquarell auf einem Brief an Georg Reinhart v. 11.6.1921. In: 299/2006, S. 64.

062. Blumenstrauß für Longus. Aquarell, o.D. In: 021/2006, Abb. 15.

063. In einem Tessiner Garten. Bleistiftzeichnung. 1929. In: 358/2006, S. 160.

064. [Mann mit Bart und Schlapphut]. Aquarell, 1920. In: 299/2006, S. 60.

065. Maskenball. Aquarell. 1926. In: 021/2006, Abb. 14.

066. Pictor's Verwandlungen. 1922. Auszug (vier Seiten) aus dem Georg Reinhart gewidmeten Exemplar. In: 299/2006, S. 66 f.

067. (3) Tessiner Landschaften. Aquarelle, 1923, 1924, 1927. In: 358/2006, S. 158 f.

*

068. Hermann Hesse. Calendarium 2007. Tischkalender mit dreizehn Aquarellen und Gedanken über Kunst und Künstler. Frankf./M. u. Leipzig: Insel 2006. 9,4 x 9 cm.

ÜBERSETZUNGEN

ARABISCH

069. Ahlam al Nai. Ü: Mohamed Fouad Attalla. Kairo: Al Dar Al Masria Al Libnania 1996. 1. Aufl. 153 S. (Romane von Nobelpreisträgern ; 10) – [Flötentraum. 7 Märchen (Der Dichter; Der schwere Weg; Merkwürdige Nachricht von einem anderen Stern; Eine Traumfolge; Augustus; Iris)]
070. Anbaa gharieba min kaukab aakhar: qissass mukhtara. Ü: Abdalla Sakhi. Beirut: Al Muassassa Al Gameia 1983. 109 S. – [Merkwürdige Nachricht von einem anderen Stern. Ausgewählte Erzählungen. (Der Dichter; Der schwere Weg; Augustus; Flötentraum)].
071. Ar rehla ila asch scharq. Ü: Mamdouh Adwan
072. Beirut: Dar Ibn Rushd 1981. 1. Aufl. 85 S. – [Die Morgenlandfahrt].
073. At tiftl al mauhoub. Ü: Fouad Kamel. Kairo: Dar al Helal 1995. 185 S. – [Unterm Rad] ISBN 977-07-0397-4.
074. Ayam min hayati. Ü: Ahmed Omar Shahin. Kairo: Dar Sharkiat 1994. 1. Aufl. 132 S. – [Die Tage meines Lebens]
075. Demian. Ü: Mamdouh Adwan. Amman: Dar Azmena 1998. 1. Aufl. (Ebdaat Aalamia) 152 S.
076. Gertrud. Ü: Ossama Manzalgi. 1. Aufl. Damaskus: Dar Huran 1998. 221 S.
077. Leabat al korayat al zogageya. Ü: Mostafa Maher. Abu Dhabi: Dar Al Mada 1998. 1. Aufl. (Maktabat Nobel; 1946) – [Das Glasperlenspiel].
078. Narsiss wa Gholdmund. Ü: Ossama Manzalgi. Damaskus: Dar Huran 1996. 1. Aufl. 336 S. – [Narziss und Goldmund].
079. Rosshalda. Ü: Ossama Manzalgi. Damaskus Dar Huran 1997. 1. Aufl. 208 S. – [Rosshalde]
080. Sidharta. Ü: Fouad Kamel. Kairo: Al Hai'a Al Aama Li qossur As Saqafa 1999. 2. Aufl. (Afaq at targama; 59) 181 S.
081. Sidharta. Ü: Mamdouh Adwan. Damaskus: Ward 2000. 2. Aufl. 112 S.
082. Tegual. Ü: Taher Riad. Amman: Dar Azmena 1999. 1. Aufl. (Ebdaat Aalamia; Nossus) 93 S., ill. – [Wanderung].
083. Ze'b al bawadi. Ü: El Nabegha El Hashemi. Beirut: Dar Ibn Rushd 1983. 190 S. – [Der Steppenwolf].

ENGLISCH

084. Demian. Ü: W.J. Strachan. Vorwort v. Peter Hutchinson. London: Owen 2006. 184 S. (Peter Owen modern classics)

ESTNISCH

085. Klaaspärlimäng. Ü: Helga Kross u. Ain Kaalep. Tallin: Tänapäev 2005. 565 S. (Punane raamat)
086. Muusika. Tähelepanekud, luuletused, retsensioonid ja kirjad. Ü: (?) Tallinn: Kirjastus Kunst 2005. 256 S. – [Musik]
087. Siddhartha; Hommikumaaränd. Ü: Tiiu Relve u. Mati Sirkel. Tallin: Tänapäev 2004. 187 S. – [Siddhartha; Die Morgenlandfahrt]
088. Stepihunt. Ü: Mati Sirkel. Tallin: Tänapäev 2002. 204 S. (Punane raamat) – [Der Steppenwolf]

FINNISCH

089. Gertrud. Ü: Aarno Peromies. 3. Aufl. Jyväskylä: Gummerus 2005. 224 S.
090. Ihmeellinen viesti toiselta tähdeltä je muita tarinoita. Ü: Aarno Peromies. Helsinki: Gummerus 2005. 150 S. – [Merkwürdige Nachricht von einem anderen Stern und andere Geschichten]
091. Kylpylävieraana Badenissa. Ü: Aarno Peromies. Helsinki: Gummerus 2005. 144 S. – [Kurgast]
092. Maailmankirjallisuuden kirjasto. Ü: Teppo Kulmala. Lahti: Imprimatur 2000. 94 S. – [Eine Bibliothek der Weltliteratur]
093. Narkissos ja Kultasuu. Ü: Kai Kaila. Helsinki: Gummerus 2006. 346 S. – [Narziß und Goldmund]
094. Rosshalde. Ü: Aarno Peromies. 5. Aufl. Jyväskylä: Gummerus 2005. 205 S.

FRANZÖSISCH

095. Brèves nouvelles de mon jardin. Ü: François Mathieu. Paris : Calmann-Lévy 2005. 187 S. (Petite bibliothèque européenne du XXe siècle).
096. Eloge de la vieillesse. Ü: Alexandra Cade. Paris: Calmann-Lévy 2004. 158 S. (Le livre de poche; 3376) – [Mit der Reife wird man immer jünger]
097. Le dernier été de Klingsor. Nouvelles. Ü : Edmond Beaujon. Paris: Calmann-Lévy 2005. 289 S. (Pérennes). – [Klingsors letzter Sommer]
098. Narcisse et Goldmund. Ü: Fernand Delmas. Paris : Calmann-Lévy 2005. 297 S. (Pérennes)
099. Rosshalde. Ü: Paule Hofer-Bury. Paris: Calmann-Lévy 2005. 279 S. (Pérennes)
100. Siddhartha. Ü: Joseph Delage. Vorwort: Jacques Brenner. Paris: B. Grasset 2002. 172 S. (Les cahiers rouges)

GRIECHISCH

101. Eucharistes stigmes ston kēpo. Paratērēseis, poiēmata kai phōtographies. Ü: Giōta Lagoudakou. Athen: Ekdoseis Kastaniotē 2006. 246 S., ill. (Eikostos aiōnas) – [Freude am Garten]
102. Mythoi. Ü: Maria u. Elenē Paxinou. Athen: Ekdoseis Kastaniōtē 2005. 174 S. (Eikostos aiōnas) – [Märchen]

ITALIENISCH

103. Poesie. Rom: Gruppo Ed. l'Espresso 2006. (Poeti del mondo ; 7) 218 S.; Text dt. und ital.

KATALANISCH

104. L' últim estiu de Klingsor. Ü: Anna Soler Horta. 1. Aufl. Barcelona: Edicions 62, 2005. 108 S. (Les millors obres de la literatura universal. Segle XX; 16).

KROATISCH

105. Igra staklenim perlama. Ü: Vera Čičin-Sain. Zagreb: Zagrebačka Naklada 2004. 461 S. – [Das Glasperlenspiel]

JAPANISCH

106. Shiddaruta. Ü: Asao Okada. Tokyo: Soshisha 2006. 209 S. – [Siddhartha]

LETTISCH

107. Stepes vilks. Ü: Girts Bļodnieks u. Alīda Bļodniece. Riga: Atēna 2005. 207 S. – [Der Steppenwolf]

LITAUISCH

108. Kurortininkas; Kelione į Niurnbergą. Ü: Dalia Kižliene. Vilnius: Alma littera 2005. 182 S. – [Kurgast; Die Nürnberger Reise]

NIEDERLÄNDISCH

109. Het geluk van de liefde. Bijeengebracht door Volker Michels. Ü: Evert van Leerdam. Soesterberg: Uitgeverij Aspekt 2006. 216 S. – [Wer lieben kann, ist glücklich].
110. Siddhartha. Ü: A.M. Binkhuysen. 31. Aufl. Amsterdam: Uitgeverij De Bezige Bij 2006. 191 S. (1. Aufl. 1969).

POLNISCH

111. Dzieciństwo czarodzieja i inne prozy autobiograficzne. Ü: Łada Jurasz-Dudzik u. Wojciech Dudzik. Wydanie 1. Warschau: Wydawnictwo Sic! 2003. 260 S. – [Kindheit des Zauberers (u.a.)]
Dazu: Nowakowska, Katarzyna: Dzieciństwo czarodzieja [Rezension]. In: Studia niemcoznawcze. 28, 2004. S. 1062-1072.
112. Księga obrazów. Ü: Sława Lisiecka. Warschau: Panstwowy Instytut Wydawniczy, 2005. 189 S. – [Bilderbuch]
113. Podróż na wschód. Ü: Jerzy Prokopiuk. Warschau: Panstwowy Instytut Wydawniczy, 2004. 79 S. – [Die Morgenlandfahrt]
114. Podróże senne. Ü: Lech Czyżewski. Warschau: Panstwowy Instytut Wydawniczy, 2005. 150 S. – [Traumfährte]
115. Rosshalde. Ü: Malgorzata Łukasiewicz. Warschau: Panstwowy Instytut Wydawniczy, 2003. 167 S.
116. Wilk stepowy. Ü: Gabriela Mycielska. Warschau: Panstwowy Instytut Wydawniczy, 2005. 243 S. – [Der Steppenwolf]

RUSSISCH

117. Narciss i Gol'dmund. Sankt Petersburg: Prodolženie Žizni 2004. 253 S. (Nefritovyje sny)

SCHWEDISCH

118. Demian. Berättelsen om Emil Sinclairs ungdom. Ü: Erik Ågren. Lund: Bakhåll 2006. 174 S.

SERBISCH

119. Srećan je ko ume da voli. Ü: Mirjana Čukic-Vlahović. Belgrad: Harodna Knjiga 2004. 220 S. (Biseri svetske knjizevnosti; 4) – [Wer lieben kann, ist glücklich]
120. Sidarta. Ü: Sonja Perovic. Podgorica: Daily Press 2004. 126 S. (Biblioteka vijesti XX vijek; 28)

SLOWAKISCH

121. Cesta do Orientu. Ü: Magda Takacova. Bratislava: Slovensky spisovatel 1999. 88 S. – [Die Morgenlandfahrt].
122. Hra so sklenymi perlami. Ü: Ludmila Rampakova. Bratislava: Slovensky spisovatel, 2002. 462 S. – [Das Glasperlenspiel].
123. Jednota protikladov. Ü: Daniela Humajova / Elena Diamantova / Jana Balikova. Bratislava: Petrus 2006. 263 S. – [Die Einheit hinter den Gegensätzen. Religionen und Mythen].

124. Peter Camenzind. Ü: Ludmila Rampakova / Julius Lenko. Bratislava: Slovensky spisovatel 2003. 143 S.
125. Pod kolesom. Daniela Humajova. Bratislava: Petrus 2004. 160 S. – [Unterm Rad]
126. Rozpravky. Ü: Hana Ferkova. Bratislava: Slovensky spisovatel, 2003, 237 S. – [Märchen]
127. Siddhartha. Ü: Ludmila Rampakova. Bratislava: Petrus: 2001
128. Stepny vlk. Ü: Magda Takacova. Bratislava: Hevi 1997 – [Der Steppenwolf]
129. Stepny vlk. Ü: Magda Takacova. Bratislava: Slovensky spisovatel 2004, 175 S. – [Der Steppenwolf]

SPANISCH

130. El lobo estepatio. Ü: Íngel Sabrido. 1. Aufl. Barcelona: Edhasa 2004. 283 S. – [Der Steppenwolf]
131. Obstinación: escritos autobiográficos. Ausgew. v. Siegfried Unseld. Ü: Anton Dietrich. 1. Aufl. Madrid: Alianza Editorial 2004. 250 S. (El libro de bolsillo. Biblioteca de autor; 0531) (Bibliotec Hesse) – [Eigensinn]
132. Tres momentos de una vida. Ü: Albert Luis Bixio. 1. Aufl. Buenos Aires: Editotial Sudamericana 2004. 143 S. – [Knulp]

TSCHECHISCH

133. Úhavy a imprese; Vzpomínky a listy přátelů; Politické úhavy; Mozaika z dopisů 1930-1961; O literatuře; Recenze a články. Ü: Vratislav Slezák. Prag: rgo 2002. 427 S. (Souborné dílo/ Herman Hesse; 19) – [Betrachtungen; Aus den Gedenkblättern; Rundbriefe; Politische Betrachtungen; Schriften zur Literatur]

TÜRKISCH

134. Klingsor'un son yazi. Ü: Kâmuran Şipal. 2. Aufl. Istanbul: AFA Yayinlari 1997. 210 S.
135. Knulp. Ü: Kâmuran Şipal. Istanbul: YKY 2004. 104 S. (Öykü) – [Knulp]
136. Seçilmiş şiirler (1896-1962). Ü: Hilmi Tezgör. 3. Aufl. Istanbul: Altikirkbeş Yain 2001. 65 S. (ill.) – [???

UNGARISCH

137. A napkeleti utazás. Sváb életrajz. Ü. u. Nachwort: Géza Horváth. Budapest: Cartaphilus Kiadó 2004. 166 S. – [Die Morgenlandfahrt – Schwäbischer Lebenslauf].
138. A márványalom. Ü: Géza Horváth, Zsuzsanna Vincze. Budapest: Cartaphilus Kiadó 2003. 330 S. (Válogatott elbeszélések I)

139. Az álmok háza. Válogatott elbeszélések III. Ü: Géza Horváth et al. Mit e. Nachwort von Géza Horváth. Budapest: Cartaphilus Kiadó, 2005. 268 S. – [Das Haus der Träume. Ausgewählte Erzählungen III. – Enth.: Autorenabend – Das große Nachtpfauenauge – Robert Aghion – Der Zyklon – Im Presselschen Gartenhaus – Das Haus der Träume – Innen und Außen – Tragisch – Die Fremdenstadt im Süden – Der Bettler – Kaminfegerchen – Wenn der Krieg noch zwei Jahre dauert – Wenn der Krieg noch fünf Jahre dauert – Bei den Massageten – Brief aus Normalien]
140. Csodálatos ifjúság. Válogatott elbeszélések II. Ü.: Géza Horváth et al. Mit e. Nachwort von Géza Horváth. Budapest: Cartaphilus Kiadó 2004. 374 S. –[Schön ist die Jugend. Ausgewählte Erzählungen II. – Enth.: Schön ist die Jugend – Berthold – Freunde – Die Verlobung – Haus zum Frieden. Aufzeichnungen eines Herrn im Sanatorium – Pater Matthias – Ein Wandertag vor hundert Jahren – Der Weltverbesserer – Abschied – Die Wunder der Technik – Heimkehr].
141. Gertrud. Ü: Gábor Dohy u. Rita Hudáky. Mit e. Nachwort von Géza Horváth. Budapest: Cartaphilus 2004. 267 S.
142. Knulp. Ü: Gábor Dohy u. Rita Hudáky. Mit e. Nachwort von Géza Horváth. Budapest: Cartaphilus 2004.
143. Rosshalde. Ü: Judit Korányi S. 213. Mit e. Nachwort von Géza Horváth. Budapest: Cartaphilus 2004.
144. Sziddhárta. Ü: Ágota Kászonyi. Mit e. Nachwort von Géza Horváth. Budapest: Cartaphilus 2005. 151 S.
145. Válogatott elbeszélések Budapest: Cartaphilus Kiadó 2003. – [Sämtliche Werke (ungarisch)]

LITERATUR ÜBER HERMANN HESSE

ARCHIVE, MUSEEN, GESELLSCHAFTEN

KOREANISCHE HESSE-GESELLSCHAFT. TAEJON (SÜDKOREA)

146. Hesse-Forschung. Bd. 14, 2005. Hrsg. v. der Koreanischen Hesse-Gesellschaft. 454 S. [5 der 21 Arbeiten befassen sich mit Hesse; die Beiträge sind einzeln verzeichnet.]

147. entfällt

MUSEO HERMANN HESSE MONTAGNOLA

148. Programmorschau. Januar-Juni. Faltblatt, 14,5 (58) x 21 cm.
149. Programmorschau. Juli-Dezember. Faltblatt, 14,5 (58) x 21 cm.

® AUSSTELLUNGEN/Montagnola

SCHWEIZERISCHES LITERATURARCHIV, BERN

150. Schweizerisches Literaturarchiv. Broschüre. N.pag. (22 S.); S. 17: Brief von H. Hesse an Prof. Dr. Arthur Stoll, 26.8.1932., Faksimile der ersten Seite. Mit Aquarell: „H.H. giesst seine Blumen“.

GESAMTDARSTELLUNGEN / DOKUMENTATIONEN

151. Ball, Hugo: Hermann Hesse. Sein Leben und sein Werk. Hrsg. v. Volker Michels. Göttingen: Wallstein 2006. 247 S. (Hugo Ball. Sämtliche Werke und Briefe. Hrsg. v.d. Hugo-Ball-Gesellschaft, Pirmasens; Bd. 8).
Enth. außer dem Text der Erstausgabe von 1927 u.a.: Reproduktionen von Vorarbeiten Hugo Balls; Sachkorrekturen und Präzisionen zu Hugo Balls Hesse-Biographie; [14] zeitgenössische Rezensionen; Nachwort v. Volker Michels.
152. Idotta, Francesco: Hermann Hesse: l'estetica del tentativo. Ravagnese (Reggio Calabria): Città del Sole 2004. 159 S.
153. Michels, Volker: Hermann Hesse Hörwerke. Booklet. München: Der Hörverlag 2006. 162 S., 12,5x14 cm. Enthält ausführliche Essays zu jedem der Hörwerke.
154. Prinz, Alois: „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.“ Die Lebensgeschichte des Hermann Hesse. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006. 403 S. (st 3742).
Taschenbuchausgabe von 190/2000.
155. Singh, Sikander: Hermann Hesse. Stuttgart: Reclam 2006. (UB 17661). 318 S.
„Und allem Weh zum Trotze“ – Hermann Hesses Leben: S. 7-70; Das erzählerische Werk: S. 71-246; Das lyrische Werk: S. 247-261; Das literaturkritische und publizistische Werk: S. 262-274; Porträt des Schriftstellers als Maler: S. 275-285; Hermann Hesses Werk im Urteil der Nachwelt: S. 286-292; Anhang: S. 293-317.

*

156. Hermann Hesse – Humanist und Europäer . 1. Internationale Hermann-Hesse-Gedenkonferenz in Ungarn. Hrsg. v. Gábor Kerekes und Orsolya Erdödy. Budapest: ELTE Germanistisches Institut 2005. (Budapester Beiträge zur Germanistik; 49.) 184 S.
* Die Beiträge sind einzeln verzeichnet.

LITERATURGESCHICHTEN UND LEXIKA

157. Basiswissen Schule. Literatur. Berlin: Paetec / Mannheim: Dudenverlag 2002. – S. 383 f.: Zwischen Neoromantik und Neuer Sachlichkeit: Hermann Hesse.
158. Braun, Peter: Von Taugenichts bis Steppenwolf. Eine etwas andere Literaturgeschichte. Berlin: Bloomsbury 2006. 223 S.; S. 158-168 (An mir hat die Schule viel kaputt gemacht. Hermann Hesse). Mit e. Photo von Gret Widmann.

159. Geschichte der deutschen Literatur erzählt von Manfred Mai. Mit Bildern von Rotraut Susanne Berner. Weinheim und Basel: Beltz, 2004 (Gulliver 5525). 239 S.; S. 133-135 (Aufstand gegen die Väter)
* Taschenbuchausgabe von 229/2001. Hauptsächlich über *Unterm Rad*
160. Wittstock, Uwe: Autoren haben immer Probleme. Rund 200 Jahre deutsche Literaturgeschichte für Schüler und Jugendliche: Peter Braun erzählt Lebensgeschichten „Von Taugenichts bis Steppenwolf“. In: Die Welt v. 2.12.2006.
*
161. Brockhaus Enzyklopädie in 30 Bänden. 21., völlig neu bearbeitete Auflage. Band 12, Hanf – Hurr. Leipzig/Mannheim: F.A. Brockhaus. Hesse: S. 404 f.
162. Die Zeit. Das Lexikon in 20 Bänden. Band 6: Gran – Impe. Hamburg: Zeitverlag 2005; Hesse: S. 382 f.
*
163. Poller, Horst: Die Philosophen und ihre Kerngedanken. Ein geschichtlicher Überblick. München: Olzog 2005. 576 S.; S. 373-377.
164. Habermann, Gerd: Freunde in der Philosophie. Von Aristoteles und Jesaja bis zu Adam Smith und Hermann Hesse. In: Frankfurter Allg. Zeitung v. 6.6.2006, S. 14. Rez. v. 163/2006.

BIBLIOGRAPHIEN

165. Limberg, Michael: Hermann-Hesse-Literatur. 12. Jahrgang, 2005. (40591) Düsseldorf (Dechenweg 1): M. Limberg, 2006. 48 S., Din A 5, (Typoskript xerokop.)

ERINNERUNGEN, BEGEGNUNGEN

166. Bucher, Regina: „Schau, da kommt der Paciügon!“ Giulio und Hulda Petrini erinnern sich an Hermann Hesse (Auszug). In: 156/2006, S. 178-181.
167. Decker, Kerstin und Gunnar [Interview]: Heiner Hesse, „Mein Vater war kein Rabenvater.“ In: stadt gottes. Familienzeitschrift der Steyler Missionare. Doppelausgabe Juli/August 2006 / Nr. 7/8.
* Gekürzte Fassung des am 19.12.2002 im *Tagesspiegel* erschienenen Interviews.
© 531/2002

ZUR REZEPTION

168. ach: Literatur reizt zum Deutsch-Lernen. Internationaler Herbstkurs an der Universität. In: Mainzer Allgemeine Zeitung v. 18.9.2006.
„Auf die Frage, warum sie Deutsch lernen, sprechen viele von der deutschen Literatur, die ihnen zusagt. ‚Hermann Hesse ist der Größte‘ und müsse im Original gelesen werden, sagt einer.“

169. (anonym): Heine ist „wichtigster deutschsprachiger Autor“. In: Salzburger Nachrichten v. 7.9.2006.
* Die Zeitung zitiert einen Kanon der 50 wichtigsten Autoren deutschsprachiger Belletristik der Zeitschrift „bücher – Das unabhängige Magazin zum Lesen“. Demnach rangiert Hermann Hesse auf Platz 7, nach Thomas Mann (4), aber vor Goethe (8) und Bert Brecht (9).
170. Decloedt, Leopold: Glossen zu einem literarischen Dauerbrenner. Hermann Hesse im niederländischen Sprachraum. In: Sprache als System und Prozess. Festschrift für Günter Lipold zum 60. Geburtstag. Hrsg. v. Christiane M. Pabst. Wien: Edition Praesens 2005. S. 476-488.
171. Denner, Iris: Hesse forever? Bilanz einer späten Bestseller-Lektüre. In: Colloquia Germanica. 36. 2003, 3/4. S. 287-301.
172. Horváth, Géza: Hermann Hesse als ‚vielgelesener‘ deutschsprachiger Autor in Ungarn – vor und nach der Wende. In: Ponzi, Mauro (Hrsg.): Hermann-Hesse-Jahrbuch. Band 2. Hrsg. im Auftrag der Internationalen Hermann-Hesse-Gesellschaft. Tübingen: Max Niemeyer 2005. 214 S.; S. 159-172.
173. Kerekes, Gábor: Hermann Hesses Rezeption in Ungarn bis ins Jahr 2002. In: 156/2006, S. 77-96.
174. Magel, Eva-Maria: Arbeit am Mythos. Das Suhrkamp-Archiv an der Universität Frankfurt liest Hesse. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 18.7.2006.
Aus Anlass des Erscheinens von *Im Dienste der gemeinsamen Sache. Hermann Hesse und der Suhrkamp Verlag* zeichnete die Lesung an der Frankfurter Universität die Rezeptionsgeschichte Hesses vor allem in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts nach.
175. Michels, Volker: „Auf den Einzelnen kommt es an!“ Zur Aktualität von Hermann Hesse. In: 156/2006, S. 120-134.
176. Naggari, Mona: Viel Interesse an deutscher Kultur. Liberales Flair auf der 38. Internationalen Buchmesse in Kairo. In: Parlament v. 13.2.2006.
„Der Verkaufsschlager deutscher Belletristik in der arabischen Welt ist seit Jahrzehnten Hermann Hesse.“
177. Peltz, Cornelius: Hesse trifft Hesse. Eine Reise ins Universum der Persönlichkeit mit Hermann Hesse und Stephan Weidner. 2. erw. Auflage. Berlin: Archiv der Jugendkulturen e.V. 2005. 121 S.
Stephan Weidner (*1963) war Kopf der Rock-Band Böhse Onkelz.
178. Reich-Ranicki, Marcel: Fragen Sie Reich-Ranicki. In: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 24.9.2006.
Reich-Ranicki begründet, warum er Hesse nicht zu den einflussreichsten Autoren des zwanzigsten Jahrhunderts zählt und warum er in den Romankanon *Unterm Rad* und nicht den *Steppenwolf* aufgenommen hat.
179. Rothfuss, Uli: „Seit ich zurückdenken kann, hat es ihn gegeben.“ Schriftsteller und Hermann Hesse. In: 156/2006, S. 135-147.

WÜRDIGUNGEN

180. Suhrkamp, Peter: Zum 70. Geburtstag Hermann Hesses. In: 299/2006, S. 85-95.

181. Unseld, Siegfried: Hermann Hesse heute. In: 299/2006, S. 115-141.

ÜBER WERKE

182. Giebenrath Sebastian: Im Dunstkreis eines Dichters. Bücher von und über den Calwer Literaturnobelpreisträger Hermann Hesse. In: hhesse.de v. 6.07.2006.
Rez. der Titel: Hermann Hesse, Sämtliche Werke, 20 Bände; Hermann Hesse, Spiel mit Farben – Der Dichter als Maler. Hrsg. Volker Michels; Hermann-Hesse-Jahrbuch Band 1 u. 2. Hrsg. Mauro Ponzi; Matthias Hilbert, Hesse und sein Elternhaus – Zwischen Rebellion und Liebe. Calwer Verlag und Der Kreis der „Individualität“, Willy Storrer im Briefwechsel mit Oskar Schlemmer, Hermann Hesse, Robert Walser und anderen. Hrsg. Ralf Lienhard. Haupt Verlag.

SÄMTLICHE WERKE (IN 20 BÄNDEN)

183. Wallmann, Jürgen P.: Ernster Poet zeigt auch selbstironische Züge. Hermann Hesse komplett: Werkausgabe in 20 Bänden liegt vor. In: Westfälische Nachrichten v. 15.11.2005.

184. Wallmann, Jürgen P.: Feld-, Wald- und Wiesenpantheist. In: Am Erker Nr. 51/2006, S. 112.

ANTON SCHIEVELBEYN`S OHNFREYWILLIGE REISSE NACHER OST-INDIEN

185. Imue: Peter Weiss illustriert Hermann Hesse. In: Süddeutsche Zeitung v. 2.6.2006.

BÄUME. MIT FOTOS VON IMME TECHENTIN. INSEL VERLAG 1984

186. (anonym): [Rezension]. In: General-Anzeiger (Bonn) v. 27./28.5.2006.

BILDER AUS DER TOSKANA. INSEL VERLAG 2006

187. (anonym): Hermann Hesse: Bilder aus der Toskana. In: Rheinische Post v. 2.6.2006.

188. Michels, Volker: Nachwort. In: 002/2006, S. 133-145.

DAS ERSTE ABENTEUER. SÄMTLICHE ERZÄHLUNGEN 1905-1907

189. Michels, Volker: Nachwort des Herausgebers. Die Erzählungen 1905-1907. In: 003/2006, S. 333-346.

DAS GLASPERLENSPIEL

190. (anonym): Hermann Hesse. Das Glasperlenspiel. In: Neue Zürcher Zeitung am Sonntag v. 1.10.2006. Beilage „Weltliteratur kompakt“. 15 S.

191. Beresina, Ada: Hermann Hesses „Steppenwolf“ und Goethes „Faust“. In: Fieguth Gerhard (Hrsg.): Begegnungen mit Goethe. Verlag Markus Knecht 2003. S. 41-62.

192. Bielikova, Maria: Hermann Hesses *Glasperlenspiel* und Sören Kierkegaards Kategorien. In: Zbornik FHV UMB, Nr. 2, Banska Bystrica 1997, S. 21- 27 (dt.). (Sammelband der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Matej-Bel-Universität in Banska Bystrica).
193. Diederichs, Joachim: Das Glasperlenspiel – mit offenen Karten : Universalismus aus „Kastalien“ oder aus Wien? In: Österreichische Musikzeitschrift. 59, 2004, 6, 26-29.
194. Györfly, Miklós: Hesse als Glasperlenspieler. In: 156/2006, S. 38-45.
195. Hermes, Eilert: Die Krise der protestantischen Bildung : Hermann Hesses „Glasperlenspiel“. In: Protestantismus und deutsche Literatur. Hrsg v. Jan Rohls u. Gunther Wenz. V&R unipress 2004. S. 271-295
196. Horváth, Géza: Die Funktionen der Handlungsstruktur im *Glasperlenspiel* am Beispiel der drei Lebensläufe: *Der Regenmacher*, *Der Beichtvater* und *Indischer Lebenslauf*. In: 156/2006, S. 46-55.
197. Horváth, Géza: Utopie der geistigen Elite in Hermann Hesses Roman *Das Glasperlenspiel*. In: Árpád Bernáth, Endre Hárs, Peter Plener (Hg.): Vom Zweck des Systems. Beiträge zur Geschichte literarischer Utopien. Tübingen: Francke Verlag 2005. S. 145-153.
198. Jürgens, Dirk: Die Krise der bürgerlichen Subjektivität im Roman der dreißiger und vierziger Jahre. Dargestellt am Beispiel von Hermann Hesses *Glasperlenspiel*. Frankfurt/M. [u.a.]: Peter Lang 2004. (Historisch-kritische Arbeiten zur deutschen Literatur; 37) 349 S.
Der Verfasser rückt Hesses *Glasperlenspiel* in die Nähe des Faschismus und behauptet u.a.: „Indem das ‚Glasperlenspiel‘ faschistische Symbole und Motive übernimmt und positiv umdeutet, strebt der Roman eine Versöhnung mit dem Nationalsozialismus an als der zeitgenössischen Ausdrucksweise des Politischen und der Wirklichkeit.“
199. Montremy, Jean-Maurice de: Quand le prédateur est une victime. In: Revue des deux mondes. 2004, 12, S. 112-124.
200. Piccolo, Veronica: Die ästhetische Funktionalisierung christologischer Motive in „Das Glasperlenspiel“ von Hermann Hesse. In: Literaturwissenschaftliches Jahrbuch. 46, 2005, S. 233-257.
201. Radbruch, Knut: Mathematik als Spiel: Hermann Hesse. In: Knut Radbruch: Mathematische Spuren in der Literatur. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1997. S. 178-187.

© 289/2006

DEMIAN

202. Michels, Volker: „Demian“ – Eine Stimme der Evolution. In: 004/2006, S. 195-247.
203. (anonym): Hermann Hesse, *Demian*. In: Emskopp. Das Emsland-Städtemagazin Okt./Nov. 2006.

DER STEPPENWOLF

204. Hamann, Christof: Born to be not wild. Maßnahmen gegen den Amerikanismus in Hermann Hesses Roman *Der Steppenwolf*. In: Jahrbuch zur Kultur und Literatur der Weimarer Republik. 9. 2004. (edition text + kritik). S. 33-61

DER STEPPENWOLF [DRAMATISIERTE FASSUNG]

Der Steppenwolf. Bühnenfassung: Joachim Lux; Regie: Thomas Krupa. Badisches Staatstheater Karlsruhe. Premiere: 29.9.2006.

205. Giebenrath, Sebastian: „Der Steppenwolf“ von Hesse Hesse als Schauspielfassung im Badischen Staatstheater Karlsruhe. Mit toten Dichtern lässt sich trefflich Kasse machen, zumindest wenn sie Hermann Hesse heißen und den „Steppenwolf“ geschrieben haben. In: Pforzheimer Zeitung v. 11.10.2006.
206. Grell, Hans-Jörg: Reise ins Innere eines verschütteten Ichs. Hermann Hesse „Der Steppenwolf“ auf der Bühne des Badischen Staatstheaters Karlsruhe. In: Gießener Allgemeine Nr. 236 v. 11.10.1006.
207. Schnabel, Dieter: Nur für Verrückte und nicht für jedermann? „Der Steppenwolf“ nach Hermann Hesse wird derzeit im Badischen Staatstheater in Karlsruhe aufgeführt. In: Fränkische Nachrichten v. 22.12.2006.
208. Stolper, Axel: Harrys atemlose Seelenreise. Theaterpremiere in Karlsruhe“ „Steppenwolf“ nach Hermann Hesse. In: Sonntag aktuell v. 1.10.2006.

*

Über geplante Aufführungen

209. rr/sda: „Buddenbrooks“ und „Der Steppenwolf“ in Bern. Spielplan 2006/07 des Stadttheaters Bern: Viel Neues im Schauspielhaus, darunter Dramatisierungen der Romane „Buddenbrooks“ und „Der Steppenwolf“, und Publikumsrenner in der Oper. In: news.ch v. 16.5.2006.
„Der Steppenwolf“ kommt im März 2007 zur Schweizer Erstaufführung.
210. (ddp): Staatsschauspiel Dresden zeigt sechs Uraufführungen. 20 Premieren in der kommenden Spielzeit. In: Die Freie Presse (freiepresse.de) v. 1.6.2006.

DER WELTVERBESSERER

211. Michels, Volker: Nachwort des Herausgebers. Die Erzählungen 1910-1918. S. 337-356.

DIE HEIMKEHR

212. Michels, Volker: Nachwort des Herausgebers. Erzählungen 1908-1910. In: 008/2006, S. 339-353.

DIE SCHÖNSTEN ERZÄHLUNGEN

213. Pfahler, Georg: Hermann Hesse. Die schönsten Erzählungen. In: lehrerbibliothek.de.

ERLEBNIS IN DER KNABENZEIT

214. Michels, Volker: Nachwort des Herausgebers. In: 009/2006, S. 295-324.

215. (anonym): Hermann Hesse, Erlebnis in der Knabenzeit. In: Nordwest Zeitung v. 7.9.2006

HEUMOND. SÄMTLICHE ERZÄHLUNGEN 1903-1905

216. Michels, Volker: Nachwort des Herausgebers. Die Erzählungen 1903-1905. In: 012/2006, S. 373-384.

IM PRESSELSCHEN GARTENHAUS

217. Kiefer, Sascha: Mörike als Novellenheld – von Hermann Hesse bis Peter Härtling. In: Albrecht Bergold/Reiner Wild (Hrsg.): Mörike-Rezeption im 20. Jahrhundert. Vorträge des Internationalen Kongresses zur Wirkungsgeschichte in Literatur, Musik und Bildender Kunst, 8.-11. September 2004. Tübingen: Francke 2005. S. 57-75; üb. Hesses Verhältnis zu Mörike und die Novelle *Im Presselschen Gartenhaus*: S. 61-64.

IRIS

218. Lee, Hae-Kyong: Ein Fremdlesen des Märchens *Iris* von H Hesse. In: 146/2006, S. 71. (Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung).

KLINGSORS LETZTER SOMMER

219. Hennemann, Lars: Klingsors letzter Sommer. In: Mainzer Allgemeine Zeitung v. 16.12.2006.

MUSIK. SUHRKAMP 1993

220. Plehn, Karl: Buchtip. In: Prisma. Nr. 31, Mai-August 2006. (Stadtteilzeitschrift des Stiftungsdorfes Blumenkamp der Bremer Heimpflege).

NARZIß UND GOLDMUND

221. Moritz, Julia: Narkissos und Chrysostomos, oder „dahin, wo es weniger weh tut“. Metamorphosen des Mythos in Hermann Hesses Roman „Narziß und Goldmund“. In: Mythos und Krise in der deutschsprachigen Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts. Hrsg. v. Bogdan Mirtchev (et al.). Verlag w.e.b. 2004. S. 217-236.

© 201/2006, S. 179 f.

SEHNSUCHT NACH INDIEN. FRANKFURT/M.: SUHRKAMP 2006

222. Michels, Volker: Nachwort. In: 016/2006, S. 135-164.

223. dil: Heimwehland. Hermann Hesses indische Erzählungen. In: Münchner Merkur v. 2./3.10.2006.

SIDDHARTHA

224. Kestler, Justin: Siddhartha: New York: Sparknotes 2005. 65 S.
Schülerhilfe. <http://www.sparknotes.com/lit/siddhartha/>

225. Rösler, Edith: Hermann Hesse. Siddhartha. Auf der Suche nach sich selbst. Aachen: Bergmoser + Höller 2004. 32 S. (Deutsch betrifft uns, Nr. 4).

STUFEN. AUSGEWÄHLTE GEDICHTE. SUHRKAMP 1970

226. Thömmes, Arthur: Hermann Hesse. Stufen. Ausgewählte Gedichte. In: lehrerbibliothek.de.

TRAUMFÄHRTE. SÄMTLICHE ERZÄHLUNGEN 1919-1955.

227. Michels, Volker: Nachwort des Herausgebers. Die Erzählungen 1919-1955. S. 335-360.

ÜBER DAS GLÜCK. SUHRKAMP 2004/2006

228. Bärenbold, Kuno: Kopf hoch, Freunde! In: Standpunkte. Evangelisches Magazin 6/06. – unter dem Titel *Kopf hoch!* auch in: Heilbronner Stimme v. 13.6.2006.

229. Pfahler, Georg: Hermann Hesse. Über das Glück. In: lehrerbibliothek.de.

UNTERM RAD

230. Herforth, Maria-Felicitas: Erläuterungen zu Hermann Hesse, Unterm Rad. 4. Aufl. Hollfeld: Bange 2006. 86 S. (Königs Erläuterungen und Materialien ; Bd. 17)

231. Witt, Tobias: Hermann Hesse, Unterm Rad [Rezension]. In: Literatur in Wissenschaft und Unterricht. 37, 2004, 2, S. 204-205.

© 201/2006, S. 178 f.

HERMANN HESSE. SPIEL MIT FARBEN. DER DICHTER ALS MALER. SUHRKAMP 2005

232. (anonym): Hermann Hesses Bilder. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 4.1.2006.

233. Hammer, Klaus: Hermann Hesse, der Maler. Die Aquarellmalerei des Dichters in einem prächtigen Text-Bild-Band. In: Die Berliner Literaturkritik v. 23.11.06. [<http://www.berlinerliteraturkritik.de/index.cfm?id=13563>]

234. Rathgeb, Eberhard: Palettenwanderer. Mit Sonnenhut: Eine Würdigung Hermann Hesses als Maler. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 26.1.2006.

© 244/2006

Gedichte

ARMER TEUFEL AM MORGEN NACH DEM MASKENBALL

235. (anonym): Armer Teufel am Morgen nach dem Maskenball. In: Deutschlandfunk (dradio.de) v. 16.9.2006 (Lyrik-Kalender).

IM VIERTEN KRIEGSJAHR

236. Michels, Volker: „Und Regen rauscht.“ Hermann Hesse, „Im vierten Kriegsjahr“. In: Marbacher Leihgaben in Literaturmuseen des Landes, vorgestellt von „Spuren“-Autoren. Hrsg. v. Thomas Scheuffelen. Marbach: Deutsche Schillergesellschaft 2006 (Spuren 75/76). 116 (+ 3) S.; S. 74f. Mit Faksimile des Gedichttyposkripts.

Briefe

»LIEBES HERZ!« BRIEFWECHSEL MIT SEINER ZWEITEN FRAU RUTH.
FRANKFURT/M.: SUHRKAMP 2005.

237. bree: Briefe einer Liebe: Hermann Hesse und Ruth Wenger. In: Kieler Nachrichten v. 16.8.2006.

238. Burkhardt, Andreas: Widersprüche eines Steppenwolfs. Narrenfreiheit eines Genies: Hermann Hesses Briefwechsel mit seiner zweiten Frau Ruth Wenger. In: Die Welt v. 14.1.2006.

239. Cornu, Charles: «... so gut ich zu lieben verstehe». Hermann Hesses Briefwechsel mit Ruth Wenger, seiner zweiten Frau. In: Der Bund v. 20.6.2006, S. 13.

240. Giebenrath, Sebastian Dokumente eines Scheiterns. Briefwechsel zwischen Hermann Hesse und seiner zweiten Frau Ruth Wenger. In: Pforzheimer Zeitung v. 24.7.2006.

241. Kraft, Martin: Kein konventionelles Eheleben. In: Der Landbote (Winterthur) v. 26.1.2006.

242. Minkus, Elke: Hermann Hesse, *Liebes Herz!* - Briefwechsel mit seiner zweiten Frau Ruth. In: www.gss.ucsb.edu/projects/hesse/papers/Minkus-Rezension-Herz.pdf.

243. Pfister, Werner: Geh auf deinem Weg am Himmel. „Liebes Herz“ Hermann Hesses Briefwechsel mit Ruth Wenger, seiner zweiten Frau. In: Zürichsee-Zeitungen v. 5.1.2006.

244. Schauder, Karlheinz: Klingsors Liebe genügt nicht. Hermann Hesse als Briefschreiber an seine zweite Frau Ruth Wenger und als Maler, der eine Krise in der Kunst bearbeitet. In: Rheinpfalz v. 3.2.2006.

HERMANN HESSE. „DIE DUNKLE UND WILDE SEITE DER SEELE.“ BRIEFWECHSEL MIT SEINEM PSYCHOANALYTIKER JOSEF BERNHARD LANG 1916-1944. FRANKFURT/M.: SUHRKAMP 2006.

245. (Anonym): Liebe, Seele und normaler Wahnsinn. Unsere Buchauswahl beschäftigt sich mit der Liebe eines Eigenbrötlers zu einer hinreißenden Frau, dem „Überhörgesetz“ und den unterschiedlichen Seiten der Seele. In: Die Welt v. 16.12.2004.

246. Bugmann, Urs: Hesse fand in Luzern einen Freund. Der Briefwechsel zwischen Hermann Hesse und einem Luzerner Psychiater galt als verloren. Thomas Feitknecht hat die außergewöhnliche Korrespondenz nun ediert. In: Neue Luzerner Zeitung, Nr. 101 v. 2.5.2006.

* Interview mit Thomas Feitknecht, dem Herausgeber.

247. c.c.: Klagen und Plagen. In: Der Bund (Bern) v. 27.6.2006

248. Frietsch, Wolfram: Hermann Hesse: „Die dunkle und wilde Seite der Seele.“ In: Gnostika. Zeitschrift für Wissenschaft und Esoterik. Juli 2006, S. 35 f.

249. Frietsch, Wolfram: „Die dunkle und wilde Seite der Seele.“ In: Jung Journal. Forum für Analytische Psychologie, September 2006.

250. Giebenrath, Sebastian: Malen und Zeichnen als Therapie. Briefwechsel von Hermann Hesse mit seinem Psychoanalytiker Josef Bernhard Lang wurde ediert. In: Pforzheimer Zeitung v. 28.12.2006, S. 35.

* Erweiterte Fassung unter „<http://www.pz-news.de/kultur/literatur/87850/index.html>“ und „<http://www.hermann-hesse.de>“ v. 2.1.2007.

251. Gut, Philipp: Lebenshilfe für den Therapeuten. Leidensgenossen: Hermann Hesse und sein Analytiker führten einen Briefwechsel mit vielen Klagen. In: Tages-Anzeiger (Zürich) v. 23.5.2006.

252. Kraft, Martin: Der Dichter und sein Analytiker. In: Der Landbote (Winterthur) v. 21.4.2006.

253. Lütkehaus, Ludger: „Die dunkle und wilde Seite der Seele.“ Hermann Hesse im Briefwechsel mit seinem Psychoanalytiker Josef Bernhard Lang. In: Neue Zürcher Zeitung v. 15.6.2006.

254. Mattli-Trachsel, Christina: Als der Patient zum Therapeuten wurde. Hermann Hesse gehört noch heute zu den auflagenstärksten und meistgelesenen deutschen Autoren. Eine Ausstellung in der Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern wirft ein ganz neues Licht auf den Schriftsteller und dessen Werk. In: Luzerner Woche, Nr. 32 v. 26.4.2006.

255. Melazzini, Alessandro: Ed Hermann curò il suo analista. In: Domenica v. 15.10.2006.

256. Pfister, Werner: „...eine gut geheizte Hölle...“ Hesses Briefwechsel mit seinem Analytiker Josef Bernhard Lang. In: Zürichsee-Zeitungen v. 31.7.2006, S. 21.
257. Pfohlmann, Oliver. Solche und solche Kratzer. Dokument eines unorthodoxen Verhältnisses: Der Briefwechsel Hermann Hesses mit seinem Psychoanalytiker Josef Bernhard Lang. In: Frankfurter Rundschau v. 12.7.2006.
258. Rathgeb, Eberhard: Haut doch ab ins Tessin. Lang-Komplex: Hermann Hesse schreibt seinem Psychoanalytiker. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 21.7.2006.
259. Stingelin, Martin: Freie Fahrt für freie Künstler. Wie Hermann Hesse vor seinen Kindern und dem bürgerlichen Leben floh und welche Rolle sein Psychoanalytiker dabei spielte. In: Literaturen. Juni 2006, S. 37-39.
260. Widmann, Arno: Austausch von Depressionen. In: Berliner Zeitung v. 19.6.2006.
- 260a. Zenoni, Gerold: Zwischen Krieg und Frieden. Einsiedler Stiftsschüler als Psychoanalytiker Hermann Hesses. In: Kloster Einsiedeln. Zeitschrift der Benediktiner-gemeinschaft Einsiedeln. 5/2006, S. 44-47.

HERMANN HESSE – WILHELM KUNZE. BRIEFWECHSEL 1920-1930. IGEL
VERLAG 2006

261. Giebenrath, Sebastian: Hesse und die „Angstmühle“. Herbe Kritik des Dichters an dem expressionistischen Roman von Wilhelm Kunze beendete interessanten Briefwechsel. In: Pforzheimer Zeitung Nr. 213 v. 14.9.2007.
262. Repotente, Renée: Das Schmollen des Dichters. Bisher unbekannter Briefwechsel Hermann Hesses im Igel-Verlag. In: Nordwest-Zeitung Nr. 122 v. 27.5.2006.
263. Zachow, Bernd: Ein Engel auf Zeit mit zarten Händen. Hermann Hesses Schriftwechsel mit dem Nürnberger Autor Wilhelm Kunze ediert. In: Nürnberger Nachrichten v. 3.7.2006.

HERMANN HESSE – STEFAN ZWEIG. BRIEFWECHSEL. SUHRKAMP 2006.

264. Michels, Volker: Nachwort des Herausgebers. In: 023/2006, S. 165-199.
265. Michels, Volker: Editorische Notiz und Dank. In: 023/2006, S. 165-199.

*

266. Dotzauer, Gregor: Der Seelenjäger. Freundschaftskult und Briefmanie: Neue Biografien über Stefan Zweig. In: Der Tagesspiegel v. 26.11.2006, S. 28.
267. Heise, Ulf: Ein Meister der Freundschaft. Neue Biografien und Briefwechsel zum 125. Geburtstag von Stefan Zweig. In: Märkische Allgemeine / Zeitung für das Land Brandenburg v. 28.11.2006.
268. Heise, Ulf: Stefan Zweig oder Der Tod im Paradies. Neue Biografien und Briefwechsel, pünktlich zum 125. des großen Erzählers. In: Dresdner Neueste Nachrichten v. 1.12.2006.
Weitgehend identisch mit s.o.

269. Israel, Jürgen: Gegenseitige Wertschätzung. Buchbesprechung: Der Briefwechsel zwischen Hesse und Zweig. In: Glaube + Heimat. Evangelische Wochenzeitung v. 29.10.2006. Auch in: Der Sonntag, Die Kirche.
270. Lützenkirchen, H.-Georg: Noble Individualität. Der Briefwechsel zwischen Hermann Hesse und Stefan Zweig. In: literaturkritik.de. Nr. 11, November 2006.
271. vw: [ohne Titel]. In: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 10.9.2006 (Kleine Meinungen).

HERMANN HESSE HÖRWERKE. MÜNCHEN: DER HÖRVERLAG 2006

272. Krekeler, Elmar: Nie mehr langweilen im Stau. Hermann Hesse: Hörwerke. In: Die Welt v. 8.12.2006.
273. Schäfer, Barbara: Für Voyeure der Stimme. In: Spiegel Special 7/2006, S. 134-137, ÜB: Hermann Hesse Hörwerke: S. 135, 137.
274. Zerpner, Annette: Herrscher in der Provinz der Tomaten. Besinnlich, beruhigend und beseelt: Hermann Hesses „Hörwerke“. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 8.12.2006. Literaturbeilage.

ÜBER SACHVERHALTE

AUTOS

275. Geyersbach, Ulf: „...und so habe ich mir denn ein Auto angeschafft“ – Schriftsteller und ihre Automobile. Berlin: Nicolai 2006. 127 S.; S. 46-53: Hermann Hesse oder *Im Ponton-Mercedes über die Alpen*.
276. Brandt, Jan: Im Rausch der Bewegung. In: Spiegel online. Nov. 2006. <http://www.spiegel.de/kultur/literatur/0,1518,446398,00.html>. Rezension von 275/2006.

BEKENNTNISLITERATUR

277. Huber, Peter: Dichtung als Konfession. Der Hesse der 20er Jahre. In: 156/2006, S. 56-76.

DAS BODENSEEBUCH

278. Bosch, Manfred: »Das Bodenseebuch« Zur Geschichte eines grenzüberschreitenden Jahrbuchs (1914-1965). Eggingen: Edition Isele 2006 (Replik; 10). 36 S.; S. 5, 7, 8 f., 14, 19, 22, 30.

DICHTKUNST / LITERARISCHE TECHNIK

279. Baumberger, Christa: Repräsentationsweisen der Südschweiz und Mehrsprachigkeit in Texten von Friedrich Glauser, Hermann Hesse und Hans Morgenthaler. In:

Literarische Polyphonien in der Schweiz. Hrsg. von Christa Baumberger (et al.)
Bern: Peter Lang 2004. S. 123-143.

280. Eschweiler, Christian: Hermann Hesse (1877-1962): Sehnsucht nach Harmonie. In: Eschweiler, Christian: Die Sprachkunst großer deutscher Dichter. Dreizehn literarisch-pädagogische Beiträge zur Dichtung und Bildung. Weilerswist: Landpresse 2004. S. 235-254.
281. Esselborn-Krumbiegel, Helga: Lesen als Reskription – Plädoyer für eine neue Hesse-Lektüre. In: Ponzi, Mauro (Hrsg.): Hermann-Hesse-Jahrbuch. Band 2. Hrsg. im Auftrag der Internationalen Hermann-Hesse-Gesellschaft. Tübingen: Max Niemeyer 2005. 214 S.; S. 57-65.
282. Wiśniewski, Włodzimierz: Schöpferische Desintegration im Werk von Hermann Hesse. In: Baden – Württemberg – Polen. Germanistische Annäherungen. Hrsg. v. Artur Pelka. Litblockin Verlag (Prof. Dr. E. Leibfried) 2004. S. 191-212.

EUROPA

283. Kurucz, Anikó: Hermann Hesses Europakonzept in Fiktion und Essayistik. Piliscsaba: Pázmány Péter Katolikus Egyetem. Bölcsészettudományi Kar [Katholische Péter-Pázmány-Universität. Germanistisches Institut] 2006. 54 S.

FRÜHWERK

284. Cheong, Kyung-Yang: Hermann Hesses frühere Literatur und Religion. In: 146/2006, S. 51-70 (Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung).

KATZEN

285. Viegas, Angela: Hermann Hesse – Dichter, Philosoph und Katzenfreund. In: katzenmagazin, Nr. 1, Februar/März 2006, S. 12-14. Mit 5 Photos.

LITERATURKRITIK

286. Schickling, Marco: Hermann Hesse als Leser und Rezensent. In: 156/2006, S. 148-160.

LYRIK

287. Yu, Gundert [d.i. Irmgard Yu-Gundert]: Selbstverständnis des Dichters in Hesses und Hölderlins Lyrik. In: Büchner und Moderne Literatur. Hrsg. v. d. Koreanischen Büchner-Gesellschaft. Bd. 27, 2006. S. 385- 408.

MÄRZ. HALBMONATSSCHRIFT

288. Hübner, Ute: 28 Bände in Halbleder. Die Zeitschrift ‚März‘ in Gaienhofen. In: Marbacher Leihgaben in Literaturmuseen des Landes, vorgestellt von „Spuren“-

Autoren. Hrsg. v. Thomas Scheuffelen. Marbach: Deutsche Schillergesellschaft 2006 (Spuren 75/76). 116 (+ 3) S.; S. 72 f.

MALEREI

© 233/2006

MUSIK

289. Bruhn, Siglind: Die Macht der Musik in Hermann Hesses *Glasperlenspiel*. In: Musik & Ästhetik. 10, Januar 2006, Heft 37 (Stuttgart, Klett-Cotta). S. 5-25
290. Erdödy, Orsolya: „Statt Kosmos Chaos, statt Ordnung Wirrnis“ – Zu einem Tagebuchblatt von Hermann Hesse. In: 156/2006, S. 28-37.

PHILOSOPHIE

291. Bielikova, Maria: Daoistische Philosophie und Hermann Hesses Schaffen. Banska Bystrica: Matej-Bel-Universität 2004. 138 S. (dt. mit slowakischem Resümee).
292. Bielikova, Maria: Die Bipolarität der Gestalten in Hermann Hesses Prosa. Die Romane *Demian* und *Der Steppenwolf* vor dem Hintergrund der taoistischen Philosophie. Bratislava: Philosophische Fakultät der Comenius-Universität. Univ., Diss., 2004. 149 S. (dt. mit slowakischem Resümee).
293. Bielikova, Maria: Chinesische Motive im Werk Hermann Hesses. In: Filologicka revue (Matej-Bel-Universität, Banska Bystrica), 1998, Heft 2, S. 21-25. (dt.)
294. Bielikova, Maria: Hermann Hesses Zuwendung von Indien nach China. In: Filologicka revue (Matej-Bel-Universität, Banska Bystrica), 2002, Heft 3, S. 40-50. (dt.)

POLARITÄT

295. Gommen, Dorothée: Polaritätsstrukturen im Werk Hermann Hesses. Lyrik, Epik, Drama. München : Martin Meidenbauer 2006. VIII, 211 S. (m-press – Forum deutsche Literatur; 7). Zugl.: Dortmund, Univ., Diss., 2005.
„In der vorliegenden Arbeit werden erstmals lyrische, epische und dramatische Werke des Autors konkordanzartig durch close reading parallel erschlossen und die mannigfaltigen inhaltlichen und strukturellen Polaritäten unter entstehungsgeschichtlichen und gattungsspezifischen Gesichtspunkten kritisch analysiert.“ (Aus der Verlagsanzeige)

POLITIK

296. Szabó, László: Hermann Hesse, der „gute Europäer“. In: 156/2006, S. 161-176.

RELIGION

297. Lee, Inn-Ung: Die religiöse Wanderschaft von Hermann Hesse. In: 146/2006, S. 5-23. (Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung).

SPORT

298. Tworek, Elisabeth / Ott, Michael (Hrsg.): SportsGeist. Dichter in Bewegung. Zürich, Hamburg: Arche 2006. 152 S.; S. 77-80: Bergfahrten, sommers wie winters: Hermann Hesse.
Begleitbuch zu den gleichnamigen Ausstellungen in Lübeck und München.

VERLAGE/VERLEGER

299. »Im Dienste der gemeinsamen Sache« Hermann Hesse und der Suhrkamp Verlag. Hrsg. von Regina Bucher und Wolfgang Schopf. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2006 (suhrkamp taschenbuch; st 3784). 204 S.
Mit Beiträgen von Regina Bucher, Hermann Hesse, Harry Joelson-Strohbach, Volker Michels, Wolfgang Schopf, Peter Suhrkamp, Siegfried Unseld. – Die Beiträge sind einzeln verzeichnet.
300. Bucher, Regina / Schopf, Wolfgang: Vorwort. In: 299/2006, S. 9 f.
301. Bucher, Regina: Chronik 1903-2006. In: 299/2006, S. 143-197.
* Chronologie der Beziehungen Hesses zu den Verlagen S. Fischer und Suhrkamp und ihren jeweiligen Verlegern sowie zu Georg Reinhart.
302. Michels, Volker: Ohne Hermann Hesse gäbe es keinen Suhrkamp Verlag. Hermann Hesses Weg von Samuel Fischer zu Peter Suhrkamp. In: 299/2006, S. 23-53.
303. Schopf, Wolfgang: „H. Hesse läßt am 7.5. telephonisch durch seine Frau mitteilen, daß er für Suhrkamp-Verlag optiert“ [Geleitwort]. In: 299/2006, S. 7-9.
- *
304. Büscher, Wolfgang: Wollte man sie reilasse? Zwei Hamburger Investoren drängen in den Frankfurter Suhrkamp Verlag. Die Witwe des Patriarchen Siegfried Unseld führt den Abwehrkampf. Wie eine deutsche Institution entzaubert wird. In: Die Zeit Nr. 50 v. 7.12.2006, S. 17, 18, 20.

WANDERN

305. Grober, Ulrich: Begegnung mit dem Glück. Das Suchen ist die Bestimmung, nicht das Bewahren – Der Wanderer Hermann Hesse. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 190 v. 17.8.2006, S. R6.
* Vorabdruck des 4. Kapitels von 306/2006.
306. Grober, Ulrich: Hesses Rucksack. In: ders.: Wandern. Neue Wege zu einer alten Kunst. Frankfurt/M.: Zweitausendeins 2006. 344 S.; S. 93-105 (Kap. 4)

ÜBER PERSONEN

ERNST BEUTLER

307. Seng, Joachim: Im Sinne Goethes handeln. Der Briefwechsel zwischen Hermann Hesse und Ernst Beutler. In: Jahrbuch des Freien Deutschen Hochstifts. Tübingen: Max Niemeyer 2004. VI, 389 S.; S. 259-319.

FRÉDÉRIC CHOPIN

308. Klingenböck, Ursula: Pictura – Mythos – (literarischer) Typus. Die Darstellung Frédéric Chopins in ausgewählten Schriften Hermann Hesses. In: 156/2006, S. 97-119.

GUSTO GRÄSER

309. Otto, Stefan: Poetischer Besuch beim Eremiten. Eine Auswahl der Gedichte Gusto Gräasers. In: Die Berliner Literaturkritik v. 2.11.06.
* Rez. von Gusto Gräser: *Gedichte des Wanderers*. Herausgegeben von Frank Milautzcki. Verlag im Proberaum 3, Klingenberg 2006. Erwähnt wird der „nachhaltige Eindruck“ den Gräser auf Hesse hinterlassen habe.
310. Milautzcki, Frank: Man drehe das Wort „soll“ um, dass „los“ daraus werde. Nachwort zu: Gusto Gräser: *Gedichte des Wanderers*. Klingenberg: Verlag im Proberaum 3, 2006. 40 S., n.pag.
* Hesse-Erwähnungen auf zwei Seiten.

CARL HERMANN HESSE

311. Hermann Hesses Großvater. Die Lebenserinnerungen von Hermann Hesses baltischem Großvater Dr. Carl Hermann Hesse. Mit einem Beitrag seines Enkels Hermann Hesse. Hrsg. u. mit e. Vorwort versehen von Fritz Widmer. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel Verlag 2006. 199 S.
312. Hilbert, Matthias: „Ach teure Lina, geh“. Ars moriendi bei den Vorfahren Hermann Hesses. In: Zeitwende. Kultur, Kirche, Zeitgeschehen. 77, 2006, 1, S. 61-66.

HEINER HESSE

© 167/2006

MARULLA HESSE

313. Kablaoui, Magdalena: Verantwortung übernommen. Fritz Streitberger feiert heute seinen 80. Geburtstag. Pfarrer, Atomkraftgegner und Autor. In: Reutlinger Generalanzeiger v. 2.9.2006.
In seiner Eigenschaft als Pfarrer besuchte F. Streitberger Hesses jüngere Schwester Marulla in ihren letzten Lebensjahren in Korntal und hielt bei ihrer Beerdigung im März 1953 die Grabrede. Von Hesse erhielt er daraufhin ein Dankschreiben.

FRIEDRICH HÖLDERLIN

® 287/2006

ERNST JÜNGER

314. Zaharia, Mihaela: Utopische Spiele : Hermann Hesse und Ernst Jünger. In: Vom Zweck des Systems. Beiträge zur Geschichte literarischer Utopien. Tübingen: Francke 2006. IX, 230 S.; S. 139-144.

SÖREN KIERKEGAARD

315. Bielikova, Maria: Sören Kierkegaard und Hermann Hesses Schaffen. Banska Bystrica: Matej-Bel-Universität 1998. 58 S. (dt. mit slowakischem Resümee).

® 192/2006

ERNST KREIDOLF

316. (sda/eppb): Ernst Kreidolf im Kunstmuseum Bern. Mehr als Bilderbücher. In: Schweizer Fernsehen v. 25.9.2006.
Über die Ausstellung «Ernst Kreidolf und seine Malerfreunde»: „...Auch Hermann Hesse, der nobelpreisgekrönte Dichter, gehört zu diesem Freundeskreis. Kreidolf wies ihn in die Kunst des Aquarellmalens ein. Hesse brachte es dabei zu beachtlicher, mehr und mehr Kunstfertigkeit.“

LI TAI PE

317. Zhuangying, Chen: Hermann Hesse und der chinesische Lyriker Li Tai Pe. In: Literaturstraße. 5, 2004, S. 89-99.

THOMAS MANN

318. Baumann, Günter: Thomas Mann und Hermann Hesse. Aspekte einer literarischen Freundschaft. In: www.gss.ucsb.edu/projects/hesse/papers/Baumann-Lecture-2006.pdf. 19 S.
319. Görner, Rüdiger: Thomas Mann. Der Zauber des Letzten. Düsseldorf/Zürich: Artemis & Winkler 2005. 340 S.; S. 31 f., 48, 152, 177, 235, 295.
320. Karst, Roman: Thomas Mann. Eine Biographie. Aus dem Polnischen von Edda Werfel. Kreuzlingen/München: Heinrich Hugendubel 2006 (Focus Edition Biographien). 367 S.; S. 57, 108, 124, 150, 155, 157, 195, 199, 216, 219, 238, 257, 286, 295, 307, 316, 336.
321. Kleeberg, Michael: Kalt gegenüber den selbst erfundenen Gestalten. Über Thomas Mann und seine Fähigkeit zu Lieben. In: Deutschlandradio, Büchermarkt v. 5.8.2005. www.dradio.de/dlf/sendungen/buechermarkt/403780/
„Treue, Verantwortlichkeit und Liebesfähigkeit - dass Hermann Hesse an seinem Schriftstellerkollegen und Freund Thomas Mann gerade diese Eigenschaften lobte, mag von heute

aus betrachtet seltsam anmuten. Gerade die Liebesfähigkeit scheint angesichts des populären Wissens über Thomas Mann die reine Absurdität. Wie verhielt es sich tatsächlich?“

322. Lee, Shin-Koo: Thomas Mann – Wagner – Hesse. In: 146/2006, S. 24-50 (Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung).

EDUARD MÖRIKE

® 217/2006

WOLFGANG AMADEUS MOZART

323. Jagłowska, Anna: Das Bild Wolfgang Amadeus Mozarts in der deutschen Literatur, dargestellt auf der Grundlage Eduard Mörikes *Mozart auf der Reise nach Prag*, Hermann Hesses *Der Steppenwolf* und Hans Nüchterns *Der große Friede*. In: *Studia niemcoznawcze Studien zur Deutschkunde*. 32, 2006, S. 229-240.

FRIEDRICH NIETZSCHE

324. Hong, Soon-Kil: Hesse und Nietzsche II. In: 146/2006, S. 92-110 (Koreanisch mit deutscher Zusammenfassung).

JOHANNES NOHL

325. Dudek, Peter: Ein Leben im Schatten. Johannes und Herman Nohl – zwei deutsche Karrieren im Kontrast. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2004. 215 S.; S. 11, 15, 22, 23, 26, 36, 39, 56 f., 73-75, 89-104 (6.1.1 *Johannes Nohl und Hermann Hesse*), 131, 166, 177, 200.
326. Götz von Olenhusen, Albrecht: „Il poeta bello“ oder Der Mann, der immer dabei war. Der Anarchist, Literat und Psychologe Johannes Nohl (1882-1963) und Erich Mühsam, Otto Gross und Hermann Hesse. In: Dehmlow, Raimund/Heuer, Gottfried (Hrsg.): 1. Internationaler Otto Gross Kongress. Marburg, Hannover: LiteraturWissenschaft.de, Laurentius 2000. S. 101-110.
327. Heuer, Gottfried: Der Außenseiter der Außenseiter. Neues über einen Unbekannten. Entdeckungen zu Johannes Nohl (1882-1963). In: *Juni. Magazin für Literatur und Politik*. Heft 35/36, Jg. 2002. S. 108-137. Üb. Hesse: S. 110, 120-123.
328. Heuer, Gottfried: Der Außenseiter der Außenseiter – Neues über einen Unbekannten. Entdeckungen zu Johannes Nohl (1882-1963): Leben, Werk und Wirkung – Mit einem Werkverzeichnis. In: *mühsam-magazin*. Hrsg. v. d. Erich-Mühsam-Gesellschaft e.V., Lübeck. Heft 11 – April 2006. S. 28-85. Üb. Hesse: S. 28, 30, 48-53.

* Erweiterte Fassung von 327/2006.

HANS PURRMANN

329. TK: Ein Fest für das Auge. In: Die Welt v. 25.3.2006. Literarische Welt, S. 4. Mit Abb. des Purrmann-Gemäldes „Hesse-Zimmer in der Casa Camuzzi“.
330. Senne, Thomas: Im Licht des Südens. Wiederentdeckung: Der Berliner Secessionist Hans Purrmann in Tübingen. In: Tagesspiegel v. 26.3.2006.

GEORG REINHART

331. Joelson-Strohbach, Harry: Georg Reinharts Freundschaft mit Hermann Hesse: Eine Vorgeschichte zur Rolle Winterthurs bei der Gründung des Suhrkamp Verlages. In: 299/2006, S. 55-83.

THOMAS VON AQUIN

332. Urban, Bernd: „Sunt animae rerum.“ Zur Thomas von Aquin-Rezeption in drei Gedichten (Hofmannsthal, Hesse, Kaschnitz). In: Internationale katholische Zeitschrift *Communio*. 33, 2004, 1, S. 93-104.

RICHARD WAGNER

® 322/2006

STEFAN ZWEIG

333. Matuschek, Oliver: Stefan Zweig. Drei Leben – Eine Biographie. Frankfurt/M.: S. Fischer 2006. 406 S.; S. 19, 51, 62f., 69, 100, 104, 123, 158, 308.
S. 62: Zitat aus Hesses Rezension von Zweigs Roman *Die Liebe der Erika Ewald*.
S. 69: Über Zweigs ersten Besuch in Gaienhofen.

ÜBER ORTE, LÄNDER, LANDSCHAFTEN

BAD BOLL

334. Raulff, Ulrich: Blumhardts Literatursalon in Bad Boll. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Hrsg. v. Wilfried Barner (et al.). L/2006. S. 754 f.
* Über die im Juli 2005 in der Villa Vopelius in Bad Boll eingerichtete Gedenkstätte in Erinnerung an den charismatischen Pfarrer und Wunderheiler Johann Christoph Blumhardt. Bei dessen Sohn Christoph Blumhardt verbrachte der junge Hesse im Mai 1892 einige Wochen, die mit einem Eklat endeten.

BASEL

335. er: Im Herzen Basels. In: Neue Zürcher Zeitung v. 7.12.2006. (NZZ Online).
Über das Hotel Krafft in Basel. „Ein Werk der Weltliteratur hat übrigens einen unmittelbaren Bezug zu diesem Haus: Hermann Hesse arbeitete hier am 1927 publizierten Roman «Der Steppenwolf». Im «Krafft» weilte er, weil seine zweite Frau, Ruth Wenger, während

ihrer Ausbildung an der Musikakademie Basel in einer der Mansarden logierte.“

336. Sachsenmaier, Ingrid-Marion: Klassiker ausgezeichnet. Hotel Krafft zum „Historischen Hotel des Jahres“ gekürt. In: Allgemeine Hotel- und Gastronomie-Zeitung Nr. 47 v. 25.11.2006.

„Das Hotel gilt als ein Klassiker unter den Schweizer Hotels. In den Jahren 1921 bis 1923 logierte hier Hermann Hesse und schrieb in dieser Zeit seinen Roman ‚Steppenwolf‘.“

337. (smw/sda): Historisches Hotel des Jahres 2007. Das am Rhein in Basel gelegene Hotel Krafft ist vom Internationalen Rat für Denkmalpflege (ICOMOS) zum «Historischen Hotel des Jahres 2007» gekürt worden. In: news.ch v. 21.9.2006.

„In den Jahren 1921 bis 1923 logierte Hermann Hesse als Pensionär im Hotel und schrieb dort seinen Roman «Der Steppenwolf».“

CALW

338. (anonym): Hesse für slowakische Schüler. Lehrer beschäftigen sich mit dem Roman „Unterm Rad“. In: Schwarzwälder Bote v. 5.10.2006.

339. (anonym): Montagnola bietet Partnerschaft an. Die Stadt strebt eine neue Städtepartnerschaft an. Angeboten wurde der Stadt diese Liaison von Montagnola. In: Schwarzwälder Bote v. 21.12.2006.

340. Bülow, Alexandra: Zu Gast bei Hermann Hesse. Im nördlichen Schwarzwald locken zahlreiche Ausflugsziele mit Geschichte. In: Die Welt v. 14.6.2006.

341. Egli, Eugen: Wo Hesse fischte und weshalb er ging. Calw – aus diesem romantischen Schwarzwälder Städtchen stammt Hermann Hesse. So harmonisch das Städtchen heute scheint: Die Kindheit von Hesse war nicht einfach. Eine Reise nach Calw, auf den Spuren des wohl meistgelesenen deutschsprachigen Autors. In: Berner Zeitung v. 4.2.2005, S. 36-37.

342. Schlag, Christl: Auf den Spuren des großen Spitzbuben Hesse. Christl Schlag aus Calw durchschaut den Dichter: Poet pflegte Leidenschaft für Knallfrösche. In: Schwarzwälder Bote v. 18.2.2006.

* Artikel erschien bereits am 30.11.2005 mit anderem Untertitel. © 299/2005.

ENGADIN

343. Bartu, Friedemann: Im Tal der Stille. Das Val Fex gilt noch immer als eines der schönsten Seitentäler des Engadins. In: Neue Zürcher Zeitung v. 8.6.2006.

* Äußerung Hesses über das Fextal, in dem er um 1908 Urlaub gemacht hatte.

GAIENHOFEN

Hermann-Hesse-Höri-Museum

344. Zimmermann, Michael J.H.: Der Blick weitet sich. Das Hermann-Hesse-Höri-Museum mit seiner Neukonzeption. In: Badische Zeitung v. 19.4.2006.

Hermann-Hesse-Haus Gaienhofen (Haus am Erlenloh)

345. Hermann-Hesse-Haus Gaienhofen. Faltblatt. 21 x 10 (39,5) cm.

* Über die wechselvolle Geschichte des Hesse-Hauses. Mit zahlr. Abb.

346. Hermann-Hesse-Haus Gaienhofen. Führungen 2006. Faltblatt. 21 x 10 (29,5) cm.
347. Exner, Georg: Zu Gast im Haus von Opa Hermann. Silver Hesse übernimmt Schirmherrschaft über Förderverein. In: Südkurier v. 20.5.2006.
348. Heißerer, Dirk: Indienfahrer mit Schmetterlingsnetz. Ein literarischer Spaziergang am Bodensee. In: Thalia Magazin 3/2006, S. 40-42; S. 41 f.
349. (ov): Rettung für den Birnbaum. Hesses Gartentraum wird zum Leben erweckt. In: Singener Wochenblatt (Lokalausgabe Radolfzell) v. 31.5.2006.
350. (ov): Hesses Spielzeug-Bären kehren zurück. In: Singener Wochenblatt (Lokalausgabe Radolfzell) v. 31.5.2006.
351. Raulff, Ulrich: Das Hermann-Hesse-Haus in Gaienhofen. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Hrsg. v. Wilfried Barner (et al.). L/2006. S. 753 f.
352. Schulze, Rita: Kunststücke vom Untersee. In: Die Welt v. 1.7.2006.
U.a. über das renovierte Hesse-Haus am Erlenloh und das Hermann-Hesse-Höri-Museum.

ITALIEN

353. Gendolla, Peter: Faule Fische und frische Feigen. Hermann Hesse und Walter Benjamin in Italien. In: (88) S. 277-283.

MAULBRONN

354. Fricker, Uli: Sie lernten alles – außer Hochdeutsch. Die Talentschmiede für die Württemberger: Vor 450 Jahren wurde Maulbronn Klosterschule. In: Südkurier (Konstanz) v. 11.3.2006.

MONTAGNOLA / TESSIN

355. rmb (d.i.: Rudolf Maria Bergmann): Tessiner Traumbilder. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung 19.1.2006.
Rezension des Buchs *Tessin. Ein Reisebegleiter*. Insel 2005. Hesse-Erwähnungen.
356. Bucher, Regina: „Und auch die Tessiner liebe ich sehr [...]“ – Hermann Hesse und die Tessiner. In: 156/2006, S. 19-27.
357. Egli, Eugen: Heilende Kraft. Im Blickpunkt: Hermann Hesse. In: Schweizer Hausapotheke. Nr. 4, Mai/Juni 2005. S. 6-8.
358. Egli, Eugen: Hermann Hesse im Tessin – die Südschweiz als heilende Kraft. In: Alpenhorn-Kalender. Schweizerisches Jahrbuch für heimatliche Art. 2006. Langnau: Verlag Alpenhorn-Kalender 2005. 192 S.; S. 148-161. Mit Photos u. Abb. dreier Aquarelle und 1 Bleistiftzeichnung Hesses.
359. Künkeler, Axel: Auf Hesses Spuren. Tessin – Wanderungen durch die wildromantische Berglandschaft des Vallemaggia und eine Radtour am Lago Maggiore. In: Darmstädter Echo v. 14.10.2006, S. M3.

360. Pitton, Paola / Gallo, Rita: Lugano Via Nassa. Die kleine Einkaufsmeile, die Via Nassa, ist das Herz von Lugano. In: Blick v. 26.12.2006.
„Auch die Buchhandlung «Fuchs & Reposo, libreria Wega» lockte internationale Kundenschaft an. Auf einen Schwatz mit Besitzer Ernst Fuchs kam jahrzehntelang bis zu seinem Tod 1962 der weltberühmte Literatur-Nobelpreisträger Hermann Hesse vorbei...“
361. Sidler, Peter: Die Welt hört nicht in Montagnola auf. Spaziergänge auf der Collina d’Oro. In: Neue Zürcher Zeitung v. 6.4.2006, S. 31.

NUWARA ELIYA (SRI LANKA)

362. Alexander, Georg: Von der Stadt des Lichts ans Ende der Welt. Endlose Teeplantagen, unwegsame Berge und zahlreiche Wasserfälle die Region um Nuwara Eliya ist die höchstgelegene des Inselstaats. Die Briten machten die Stadt zu einem vornehmen Kurort. Die Kolonialzeit ist bis heute lebendig. In: Spiegel online v. 13.9.2006.
„Auch der Dichter Hermann Hesse besuchte im November 1911 diesen Ort und schwärmt in seinem Buch ‚Aus Indien‘ von der Berglandschaft rings um Nuwara Eliya...“

SCHWEIZ

363. Bilinski, Krzysztof: Hermann Hesse i szwajcarska tozsamosc. In: Ta Szwajcaria to nie Szwajcaria. Studia nad kulturową. Hrsg. v. Marka Haluba. Wydawnictwo Uniwersytetu Wrocławskiego 2004. S. 19-28.

ÜBER SEKUNDÄRLITERATUR

BALL, HUGO: HERMANN HESSE. SEIN LEBEN UND SEIN WERK. GÖTTINGEN: WALLSTEIN 2006

364. Michels, Volker: Nachwort. In: 151/2006, S. 219-240.

*

Zeitgen. Rezensionen zur Ausgabe von 1927:

365. Bormann, H. H.: Eine Dichterbiographie. Hugo Ball: Hermann Hesse. In: 151/2006, S. 196-198.
366. Braun, Felix: Nachwort zu einer Buchanzeige. In: 151/2006, S. 200.
367. Grolmann, (Adolf) von: Ball, Hugo, *Hermann Hesse und sein Werk*. In: 151/2006, S. 213.
368. Kasack, Hermann: Hugo Balls Hesse-Biographie. In: 151/2006, S. 209-211.
369. Korrodi, Eduard: Hermann Hesses Biographie. In: 151/2006, S. 190-192.
370. Laux, Karl: Hugo Balls Hesse-Biographie. Leben und Werk. In: 151/2006, S. 198 f.
371. Reifferscheidt, Friedrich M.: Literatur. Hugo Ball über Hermann Hesse. In: 151/2006, S. 214-218.

372. Schlack, A.: Hugo Balls Hessebiographie. In: 151/2006, S. 211 f.
373. Schröder, Eduard: Ball, Hugo, *Hermann Hesse, sein Leben und sein Werk*. In: 151/2006, S. 212 f.
374. Stroh, Heinz: Hugo Ball, *Hermann Hesse, sein Leben und sein Werk*. In: 151/2006, S. 187 f.
375. Sulser, Willi Gerhard: Geschenk an den Fünfzigjährigen. Hugo Balls Biographie. In: 151/2006, S. 192-196.
376. Ueber Wasser, Walter: Der Hesse von Hugo Ball. In: 151/2006, S. 206-209.
377. Walzel, Oskar: Hermann Hesse. Zu seinem 50. Geburtstag am 2. Juli 1927. In: 151/2006, S. 188-190.
378. Wrobel, Iganx [Kurt Tucholsky]: Der deutsche Mensch. In: 151/2006, S. 201-206.

*

379. Bellin, Klaus: Der unerwartete Erfolg. Dichter und erster Hesse-Biograf: Eine Werkausgabe für Hugo Ball. In: Neues Deutschland v. 7.8.2006.
380. Neumann, Thomas : Vom Expressionismus und Hermann Hesse. Zwei neue Bände der Werkausgabe von Hugo Ball. In: literaturkritik.de, Nr. 8, August 2006. http://www.literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=9760
381. Rathgeb, Eberhard: Beispielhaft: Hugo Balls Hesse-Buch. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 17.5.2006.
382. Schlaffer, Hannelore: Mit ungeheurem Seelengeräusch. Wie Hugo Ball schon 1926 das Hesse-Bild prägte. In: Süddeutsche Zeitung v. 14./15.08.2006.
383. wp (= Werner Pfister): Hugo Ball über Hesse. In: Zürichsee-Zeitungen v. 31.7.2006, S. 21.

BLASBERG, CORNELIA (HRSG.): HERMANN HESSE. 1877 – 1962 – 2002. TÜBINGEN: ATTEMPTO 2003

384. Kaulen, Heinrich: Cornelia Blasberg (Hrsg.) Hermann Hesse [Rezension]. In: Kinder- und Jugendliteraturforschung 2003-2004. Hrsg. v. Bernd Dolle-Weinkauff (et al.) Frankfurt/M.: Peter Lang 2004. S 120-121.

CORNILS, INGO / DURRANI, OSMAN (HRSG.): HERMANN HESSE TODAY / HERMANN HESSE HEUTE. AMSTERDAM, NEW YORK: RODOPI 2005

385. Esselborn-Krumbiegel, Helga: [Rezension]. In: The German Quarterly. Vol. 79, No. 3, Summer 2006, S. 409-411.

GOMMEN, DOROTHÉE: POLARITÄTSSTRUKTUREN IM WERK HERMANN HESSES. MÜNCHEN: MARTIN MEIDENBAUER 2006

386. (anonym): Hesses Botschaft: Sinnerfülltes Leben zwischen Extremen. Schwerterin Dorothee Gommen stellt erstes Buch und Doktorarbeit vor. In: Westfälische Rundschau (Schwerter Rundschau) v. 1.5.2006.

GRÖGER, HEIKO: HERMANN HESSES KUNSTAUFFASSUNG AUF DER GRUNDLAGE SEINER REZEPTIONSHALTUNG. FRANKFURT/M: LANG 2003.

387. Mondon, Christine: Heiko Gröger. Hermann Hesses Kunstaufassung auf der Grundlage seiner Rezeptionshaltung. In: Etudes germaniques. 60, 2005, 3, S. 570.

HERMANN HESSE – HUMANIST UND EUROPÄER . BUDAPEST: ELTE GERMANISTISCHES INSTITUT 2005.

388. Wünsch, Ferenc: Von der Parteien Gunst und Hass verwirrt, schwankt NICHT sein Charakterbild. Studienband über Hermann Hesse. In: Budapestischer Rundschau Nr. 5 v. 1.2.2006, S. 15.

HERMANN-HESSE-JAHRBUCH, BD. 1 + 2. TÜBINGEN 2004/2005

389. hak: Einladung zur Kritik: In: Neue Zürcher Zeitung v. 4.9.2006.

HERMANN HESSES GROSSVATER. FRANKFURT/M. U. LEIPZIG: INSEL 2006.

390. Widmer, Fritz: Vorwort des Herausgebers. In: 311/2006, S. 17-32.

HILBERT, MATTHIAS: HERMANN HESSE UND SEIN ELTERNHAUS – ZWISCHEN REBELLION UND LIEBE. STUTTGART: CALWER VERLAG 2005

391. (anonym): Hermann Hesses Elternhaus die Stube für einen neuen Streit. Matthias Hilberts Buch „Zwischen Rebellion und Liebe“ macht den Anfang. In: Schwarzwälder Bote v. 7.1.2006.

* Reaktion auf 317 u. 318/2005.

JÜRGENS, DIRK: DIE KRISE DER BÜRGERLICHEN SUBJEKTIVITÄT IM ROMAN DER DREIßIGER UND VIERZIGER JAHRE. ... FRANKFURT/M. [U.A.]: PETER LANG 2004

392. Keith-Smith, Brian: Dirk Jürgens, Die Krise der bürgerlichen Subjektivität im Roman der dreissiger und vierziger Jahre dargestellt am Beispiel von Hermann Hesses „Glasperlenspiel“ [Rezension]. In: Arbitrium. 23, 2005, 2, S. 237-238. (Text engl.)

LIMBERG, MICHAEL: HERMANN HESSE. FRANKFURT/M.: SUHRKAMP 2005

393. Gajek, Bernhard: Limberg, Michael: Hermann Hesse. [Leben, Werk, Wirkung]. In: Germanistik. Internationales Referatenorgan mit bibliographischen Hinweisen. Band 46 (2005) Heft 3-4, S. 927.

394. Hammer, Klaus: Kurz gefasst: Hermann Hesse. Michael Limbergs Darstellung in der Reihe „Suhrkamp BasisBiographien“. In: literaturkritik.de, Nr. 12, Dezember 2006. (Stand: 27.11.2006).
http://www.literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=10204

PRINZ, ALOIS: „UND JEDEM ANFANG WOHT EINE ZAUBER INNE“. FRANKFURT/M.: SUHRKAMP 2006

395. (anonym): Alois Prinz: „Und jedem Anfang wohnt eine Zauber inne“ – über H. Hesse. In: Rheinische Post v. 7.1.2006, S. B9.

396. Fabrizy, Claudia: „Und jedem Anfang wohnt eine Zauber inne.“ Die Lebensgeschichte des Hermann Hesse. In: www.vereinsmeier.at/real/48662/doc/148662271.html

SCHICKLING, MARCO: HERMANN HESSE ALS LITERATURKRITIKER. HEIDELBERG: WINTER 2005.

397. Pfohlmann, Oliver: Rezensieren als Zwangshandlung. Marco Schickling über „Hermann Hesse als Literaturkritiker“. In: literaturkritik.de, Nr. 8, August 2006.
http://www.literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=9732

ZIERLINGER, URSULA: DER STEPPENWOLF. MÜNCHEN: MENTOR VERLAG 1996

398. Rau, Christine: Interpretations- und Verständnishilfe: Der Steppenwolf. In: literature.de. Das Literaturportal v. 6.1.2006.

VERTONUNGEN /MUSICALS

Sidd. Musical. Musik und Text: Doug Silver. Regie: Andrew Frank. New York, New World Stages (Dodger Stages). Vorschau: 23.2.06, Premiere: 15.3.2006

399. (anonym): SIDD, New Musical Based on Novel Siddhartha Begins Previews February 23. In: Broadway.com v. 17.1.2006.

400. (anonym): Musical based on Hesse's Siddhartha to open in New York. In: The Hindustan Times v. 9.2.2006.
http://www.hindustantimes.com/news/181_1614157,0011.htm

401. Simonson, Robert: Herman's Hermit: Hesse-inspired *Sidd* begins Off-Broadway Run Feb. 23. In: Playbill News v. 23.2.2006.

402. Isherwood, Charles: A Mystical Quest That Now Requires Tunes For Nirvana. In: The New York Times v. 16.3.2006.
“...meet ‘Sidd’, the inevitably silly musical adaption of Hesse’s novel...”

403. Murray, Matthew: Sidd. In: TalkinBroadway.com v. 15.3.2006.

404. Santilli, Peter: Theatre Review: Hesse's 'Siddhartha' put to music. In: Canadian Press v. 16.3.2006.

405. Stevenson, William: Sidd. In: Broadway.com v. 15.3.2006.

* "Does every famous novel have to be turned into a musical? [...] the latest victim – I mean source material – is Hermann Hesse's 1922 *Siddhartha*. [...] Although *Sidd* has a couple of decent songs and a cast of able singers, the show hardly deserves a standing ovation."

VERFILMUNGEN

Conrad Rooks: Siddhartha, 1972

406. Siddhartha. Regie: Conrad Rooks. Arte, 29.9.2006, 23.10-0.35 Uhr

HESSE IN LEBENSBECHREIBUNGEN UND TAGEBÜCHERN

407. Farghali, Ibrahim: 23. September 2004. Übersetzt von Martina Stiel und Helene Adjouri. (Arabische Autoren in deutschen Städten). In: Goethe-Institut Midad – deutsch-arabisches Literaturforum.

<http://www.goethe.de/ins/eg/prj/mal/sts/ard/fag/de167318.htm>

* Der Autor schildert einen Besuch in Calw, wobei er Zitate aus Hesse Erzählung *Das erste Abenteuer* (1906) in seinen Text einarbeitet.

408. Pameelen: Pappnasen, Rotzfahnen und Glanzparaden. Ein Rückblick in die Siebziger und Achtziger. In: Rheinische Post (RP online) v. 14.8.2006.

* Der Verfasser erinnert sich seiner Besuche in Calw und Maulbronn und seiner Hesse-Lektüre: „...hatte gar einige Exemplare in einer Weißausführung und in einer Schwarzausführung. Die ölfleckige Ausgabe wurde in einer Tiefe von über eintausend Metern im Lärm ratternder Maschinen und im flirrenden Kohlenstaub eingesogen.“

BRIEFE AN UND ÜBER HESSE

409. Mann, Thomas. An Hermann Hesse, 8.4.1945. In: Der Brief. Kunstwerk und Mitteilung. Insel-Almanach auf das Jahr 2007. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel Verlag 2006. S. 175-178.

*

410. Mayer, Hans: Briefe 1948-1963. Hrsg. u. komm. von Mark Lehmstedt. Leipzig: Mark Lehmstedt 2006. 630 S., 40 Abb.; Briefe an Hesse: S. 324 f., 484, 499 f., 562. Briefe über Hesse: S. 112-117, 121, 125 f., 130, 133 f., 208, 467, 481 f., 489, 490, 493, 523, 525, 530, 532, 549 ff., 582 f., 591.

411. Eger, Christian: Durch Schierke wandern und Schubert lauschen. Die Leipziger Briefe des Germanisten und Schriftstellers Hans Mayer. In: Mitteldeutsche Zeitung v. 11.5.2006.

412. (zie/spä): „Sehr verehrter, lieber Hermann Hesse“ u.a. Die Briefe Hans Mayers. In: Die Berliner Literaturkritik v. 15.6.2006.

AUSSTELLUNGEN

CALW

Gunter Böhmer „Bildnisse – Begegnungen mit Künstlern“. Kundenhalle der Sparkasse Pforzheim Calw in Calw. 19.4. bis 10.5.2006.

413. Giebenrath, Sebastian: Mit den Augen eines Hesse-Freundes. Gezeichnete Berühmtheiten des 20. Jahrhunderts in der Gunter Böhmer-Ausstellung in der Sparkasse Calw. In: Pforzheimer Zeitung v. 20.4.2006.

414. Bausch, Bettina: Mit den Augen darf in der Sparkasse gestohlen werden. Derzeit wird in der Kundenhalle eine Auswahl aus der Sammlung der Gunter-Böhmer-Stiftung präsentiert. In: Schwarzwälder Bote v. 21.4.2006.

415. Bausch, Bettina: Exzellenter Meister des Porträts. Hermann Hesse hat den Lebensweg stark beeinflusst. In: Schwarzwälder Bote v. 21.4.2006.

416. (anonym): Durch Hesse kam Böhmer nach Calw. Künstlerportrait bis 10. Mai in der Sparkasse – Ausstellungseröffnung mit ansprechendem Programm. In: Calw journal v. 28.4.2006, Ausgabe 17, S. 6.

„Liebe Fanny...herzlich, Dein Hermann“. Der Briefwechsel Hermann Hesses mit seiner Calwer Cousine Fanny Schiler. Konzeption: Herbert Schnierle-Lutz, Hesse-Zentrum der Stadt Calw. 21.5.-30.7.2006.

417. Giebenrath, Sebastian: Private Beziehungen neu beleuchtet. Ausstellung des unveröffentlichten Briefwechsels zwischen Hermann Hesse und seiner Calwer Cousine Fanny Schiler. In: Pforzheimer Zeitung v. 18.5.2006.

418. Bausch, Bettina. Hermann Hesse und Cousine Fanny Schiler verband vieles. Sonderausstellung über Briefwechsel / Gemeinsame Freude an der Musik / Unter Nationalsozialismus gelitten. In: Schwarzwälder Bote v. 23.5.2006.

„Im Dienste der gemeinsamen Sache“ Hermann Hesse und der Suhrkamp Verlag. Zur Geschichte des Suhrkamp Verlags und der Rolle Hermann Hesses dabei. Konzeption: Regina Bucher, Museo Hermann Hesse Montagnola, in Zusammenarbeit mit dem Archiv der Peter-Suhrkamp-Stiftung an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main und den Winterthurer Bibliotheken. 9.8.2006.-7.12007

419. Einladung. Faltblatt, 21x10,3 cm, 4 S.

420. (anonym): Kühner Gedanke läutet eine Erfolgsgeschichte ein. An Hesses Todestag eröffnet über den Calwer Dichter und den Suhrkamp Verlag. In: Calw journal v. 4.8.2006, Ausgabe 31, S. 7.

421. (anonym): Ausstellung über Hesse und den Suhrkamp-Verlag. Bereits erfolgreich in Montagnola und Gaienhofen gezeigt / Museen wollen zusammenarbeiten, In: Schwarzwälder Bote v. 9.8.2006.
422. Giebenrath, Sebastian: Die Innensicht eines Dichters. Materialreiche Ausstellung in Calw mit Briefen und Dokumenten zu Hermann Hesse und seinen Verlegern. In: Pforzheimer Zeitung v. 10.8.2006, S. 8. Mit Abb.
423. Haug, Sebastian: Das Zusammenwirken großer Männer. Kuratorin Regina Bucher präsentiert Kostbarkeiten zu Hermann Hesse und dem Suhrkamp-Verlag. In: Schwarzwälder Bote v. 11.8.2006.
424. (anonym): Das Zusammenwirken großer Männer. Ausstellung über Hermann Hesse und den Suhrkamp Verlag eröffnet – Laufzeit bis 12. November. In: Calw journal v. 18.8.2006, S. 3.
425. (anonym): Kleine Kostbarkeiten und Früchte von großen Männern. In: Schwarzwälder Bote v. 24.8.2006.
426. (anonym): Volker Michels zu Gast im Hesse-Museum. In: Calw journal v. 3.11.2006.
427. (anonym): Hesse und der Suhrkamp Verlag. In: Schwarzwälder Bote v. 8.11.2006.
* Hinweis auf den Vortrag von Volker Michels am 12.11.2006.
428. Schnierle-Lutz, Herbert: Ohne Michels wäre Hermann Hesse nur halb so verbreitet. Chef [sic!] des Suhrkamp Verlags referierte und brachte originelle Gastgeschenke mit / Ausstellung verlängert. In: Schwarzwälder Bote v. 14.11.2006.
429. (anonym): Frühzeitige Bescherung im Hesse-Museum. Hesse-Kenner Volker Michels zaubert bei seinem Gastspiel in Calw Überraschungen aus dem Hut. In: Calw journal v. 17.11.2006.

GAIENHOFEN

„Im Dienste der gemeinsamen Sache“ – Hermann Hesse und der Suhrkamp Verlag. Hermann-Hesse-Höri-Museums 14.3.-16.7.2006.

430. Plakat. 59,5x34 cm. Mit den Photos von Hesse, Georg Reinhardt, Peter Suhrkamp und Siegfried Unseld.
431. Antes-Barisch, Claudia: Männerfreundschaften. Hermann Hesse und der Suhrkamp Verlag. In: Südkurier (Konstanz) v. 22.4.2006.
432. Overlack, Anne: „Unsägliches im Dienste der Sache geleistet.“ Das Höri-Museum erinnert an Hesses Unterstützung für Peter Suhrkamps Verlagsgründung. In: Stuttgarter Zeitung v. 20.4.2006.

„Das Bodenseebuch“. Zur Geschichte eines grenzüberschreitenden Jahrbuchs (1914-1965). Hermann-Hesse-Höri-Museums 25.4.-18.6.2006.

433. Einladung zur Eröffnung. Faltblatt, 21x10,5 cm, 4 S.

GIESSEN

Hermann Hesse – Eigensinn macht Spaß. Eine Ausstellung des Suhrkamp Verlags und des Hessischen Rundfunks. 13.1.-5.3.2006. Kunsthalle Gießen

434. Einladung zur Eröffnung. Faltblatt. 21 x 10,5 cm, 4 S.
435. Faltplakat. 59,5x21 cm. Mit einem Porträt von Andy Warhol, Siebdruck und Acryl. Rückseite: Angaben zum Begleitprogramm.
436. Poster, Din A4. Film „Siddharta [sic!] als Matinee-Vorstellung. Mit einem Porträt von Andy Warhol, Siebdruck und Acryl. Rückseite: Vorstellungstermine.
437. (hsc): Ausstellung „Eigensinn macht Spaß“ Hermann Hesse in Gießen. In: Wetzlarer Neue Zeitung v. 11.1.2006.
438. (V): Gegen jede Form der Fremdbestimmung. Heute Eröffnung der Hermann-Hesse-Ausstellung. In: Gießener Anzeiger v. 12.1.2006.
439. epd: Hesse-Ausstellung. In: Main-Echo v. 13.1.2006.
440. (ts): Begegnung mit Dichter und Maler Hermann Hesse. Sehenswerte Ausstellung "Eigensinn macht Spaß" gestern Abend in Kunsthalle eröffnet – Für Schulklassen geeignet. In: Gießener Anzeiger v. 13.1.2006.
441. (ts): „Empfindlich gegen jeden Zwang von außen.“ Hesse-Experte Volker Michels eröffnet „Eigensinn“-Ausstellung. In: Gießener Anzeiger v. 14.1.2006.
442. hpg: Der Weg einer Befreiung aus jedem Dogma. In der Kunsthalle informiert die große Ausstellung „Eigensinn macht Spaß“ über Hermann Hesse. In: Gießener Allgemeine v. 14.1.2006.
443. (red.): Gießen: Hermann Hesse. Ausstellung und Veranstaltungen in den nächsten Wochen. In: Lahn-Dill Zeitung v. 19.1.2006.
444. (anonym): „Hesse und Musik“ mit Martin Gärtner. In: Gießener Allgemeine v. 19.1.2006.
445. (V): Martin Gärtner: „Hesse und Musik“. In: Gießener Anzeiger v. 19.1.2006.
446. (hsc): Einfühlsame Betrachtung auf den Punkt gebracht. Gelungener Abend „Hesse und Musik“ mit Martin Gärtner. In: Gießener Anzeiger v. 23.1.2006.
447. Müller, Hans-Joachim: Hochinteressante Hermann-Hesse-Ausstellung in der Kunsthalle Gießen. In: Butzbacher Zeitung Nr. 20. v. 24.1.2006.
448. (anonym): Kunsthalle: Hörspiel „Der Steppenwolf“. In: Gießener Allgemeine v. 24.1.2006.
449. (nf): „Steppenwolf“ zum Hören – gelungene Umsetzung. In: Gießener Anzeiger Nr. 22 v. 26.1.2006.
* Vorführung des 2002 vom Hessischen Rundfunk produzierten Hörspiels „Der Steppenwolf“.
450. V: Eine Stadt liest Hermann Hesse. Gießener Persönlichkeiten und Wettbewerbsgewinner stellen sich mit "ihren" Hesse-Texten vor. In: Gießener Anzeiger v. 28.1.2006.

451. (anonym): „Eine Stadt liest Hermann Hesse“ morgen im Foyer des Stadttheaters. In: Gießener Allgemeine Nr. 24 v. 28.1.2006.
452. vh: „Eine Stadt liest Hermann Hesse.“ Im Stadttheater-Foyer: Lesung mit Prominenten im Rahmen der Ausstellung „Eigensinn macht Spaß“. In: Gießener Allgemeine Nr. 25 v. 30.1.2006.
453. (tjl): Reizvolle Gedichtrezitationen vor allem aus Schülermund. Vorlesemarathon im Stadttheater mit Texten von Hermann Hesse – Einblicke in extreme Gemütszustände. – Bemerkenswert sichere freie Vorträge. In: Gießener Anzeiger Nr. 25 v. 30.1.2006.
454. (V): Schüler mit überragenden Ergebnissen. Gewinner im Rezitations- und Aufsatzwettbewerb zu Hermann Hesse. In: Gießener Anzeiger v. 1.2.2006.
455. (kjf): „Glasperlenspiel“ als Einmannstück. Moritz Stoepel stellte Hesses großen Zukunftsroman vor. In: Gießener Anzeiger Nr. 35 v. 10.2.2006.
456. obe: Hypnotische Folklore umrahmt Literatur. Schauspieler Moritz Stoepel mit szenischer Annäherung an Hermann Hesses „Das Glasperlenspiel“ in der Kunsthalle. In: Gießener Allgemeine Nr. 35 v. 10.2.2006.
457. (tjl): Dichterworte und Musik kunstvoll miteinander verwoben. In: Gießener Anzeiger v. 14.2.2006.
458. (soh): Busecker Schüler bei Hesse-Wettbewerb erfolgreich. Thema „Eigensinn macht Spaß“ – Aufsätze geschrieben.
459. (age): IGS Busecker Tal ehrte Sieger des Hermann-Hesse-Wettbewerbs. In: Gießener Allgemeine v. 15.2.2006.
460. (bf): Eigensinn macht Spaß und beflügelt die Träume. Literarischer Abend am Montag an der Gesamtschule Busecker Tal war Hermann Hesse gewidmet. In: Gießener Allgemeine Nr. 45 v. 22.2.2006.
461. (pm): Der Maler Hermann Hesse – Vortrag von Volker Michels in der Kunsthalle. In: Gießener Allgemeine v. 21.2.2006.
462. (V): Vortrag: Der Maler Hermann Hesse. In: Gießener Anzeiger Nr. 45 v. 22.2.2006.
463. Hahn-Grimm, Ursula: Dichterische Botschaft auch in Aquarellen zum Ausdruck gebracht. Kult-Autor im Blickpunkt: Herausgeber Volker Michels über Hermann Hesse als Maler. In: Gießener Anzeiger v. 24.2.2006.

LÜBECK

SportsGeist – Dichter in Bewegung. Buddenbrook-Haus, 9.4.-25.6.2006

464. (anonym): SportsGeist: Buddenbrookhaus zeigt Dichter in Bewegung. Das Buddenbrookhaus in der Mengstraße bereitet zurzeit eine neue Ausstellung vor. Ab 9. April steht das sportliche Leben bekannter Dichter im Mittelpunkt. In: HL-live.de v. 23.2.2006.

465. (anonym): Denk-Sportler in Hochform. Nackt-Kraxler Herman [sic!] Hesse ist nur einer von vielen Literaten, die mit Leidenschaft Körper und Geist trainiert haben. Der Sachbuchmarkt lockt mit Dichtern in Bewegung und bewegenden Schicksalen. In: Stern Nr. 12/2006, v. 16.3.2006, S. 224 f.
466. (anonym): Ring-frei. Ausstellung-SportsGeist eröffnet. In: HL-live.de v. 11.4.2006.
467. (anonym): Fußball? Nacktklettern! In: Die Zeit v. 12.4.2006. Mit Photo von Hesse beim Nacktklettern am Walensee.
468. Hintermeier, Hannes: Sportliche Dichter – Endlich wissen die Menschen, was sie anfangen sollen: In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 76 v. 30.3.2006, S. 42.
469. Keil, Frank: Als der Sport noch nicht Pop war. Die Ausstellung „Sports Geist – Dichter in Bewegung in München und Lübeck befühlt die Muskeln der Altvorde- ren. In: Frankfurter-Rundschau v. 19.4.2006.
470. Temsch, Jochen: Lust am Leib. Hesse nackt beim Wandern? Dieses und ähnliche Bilder zeigt die Ausstellung „Sportsgeist – Dichter in Bewegung“ in der Monacencia – Denker in Hochform. In: Süddeutsche Zeitung v. 28.3.2006.

Hermann Hesse – Farbe ist Leben. Aquarelle im Forum für Literatur und Bildende Kunst/Günter Grass-Haus – Gemalte Gedichte und Briefe im Buddenbrookhaus. 1.7.-27.8.2006

471. Faltblatt. Ca. 21x10 (40,5) cm. 8 S., mit 3 Aquarellen und 3 Photos.
472. (anonym): Hermann Hesse – der Dichter als Maler. In: TVLübeck+Travemünde. Das Magazin mit den Veranstaltungen für Lübeck & Travemünde und dem TV-Programm vom 1.7. bis 14.7.2006. Ausgabe 14, S. 32.
473. TD: Ausstellung Hermann Hesse: Malen befreit... In: HL-live v. 30.6.2006.
474. mib: Kunst eines begabten Dilettanten. Grass- und Buddenbrookhaus zeigen Aquarelle und Illustrationen von Hermann Hesse. In: Lübecker Nachrichten v. 1.7.2006.
475. dpa: Grass-Haus in Lübeck zeigt Aquarelle von Hermann Hesse. In: Lübecker Nachrichten v. 30.6.2006 u. Schwäbische Zeitung v. 30.6.2006. – Unter d. Titel: *Lübeck zeigt Aquarelle von Hermann Hesse* auch in: Hamburger Abendblatt v. 1.7.2006.
476. (anonym): Führung durch die Schreibwerkstatt von Günter Grass. In der kommenden Woche bieten das Lübecker Buddenbrook- und Günter Grass-Haus wieder interessante Führungen sowie literarische Spaziergänge an. In: HL-live v. 8.7.2006.
477. Pils, Holger: Hesse-Lesung im Grass-Haus. In: HL-live v. 10.7.2006.
Im Rahmen der Ausstellung "Hermann Hesse – Farbe ist Leben" liest der Schauspieler Wolfgang Berger am Donnerstag, 13. Juli 2006, um 19 Uhr im Günter Grass-Haus Texte von Hermann Hesse. Anschließend findet ein Gespräch mit der Bildweberin Annette Boyesen statt, die nach Motiven von Hermann Hesse arbeitet.
478. Pils, Holger: Die Lübecker Museen. Doppelausstellung "Hermann Hesse – Farbe ist Leben" im Lübecker Günter Grass-Haus und Buddenbrookhaus. In: na news aktuell v. 10.7.2006.
479. ddp/jW: Malen. In: Junge Welt. Die Tageszeitung v. 11.7.2006, S. 12.

480. Pohle, Julika: Vollkommen, schön und selig quillt jedwedes Bild. Beeindruckende Lübecker Doppelausstellung eines Mehrfachtalents: Hermann Hesses Malerei im Günter-Grass-Haus und im Buddenbrookhaus. In: Die Welt v. 11.7.2006.

LUZERN

„Die dunkle und wilde Seite der Seele.“ Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern. 3.31.5.2006

254. Mattli-Trachsel, Christina: Als der Patient zum Therapeuten wurde. Hermann Hesse gehört noch heute zu den auflagenstärksten und meistgelesenen deutschen Autoren. Eine Ausstellung in der Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern wirft ein ganz neues Licht auf den Schriftsteller und dessen Werk. In: Luzerner Woche, Nr. 32 v. 26.4.2006.

246. Bugmann, Urs: Hesse fand in Luzern einen Freund. Der Briefwechsel zwischen Hermann Hesse und einem Luzerner Psychiater galt als verloren. Thomas Feitknecht hat die außergewöhnliche Korrespondenz nun ediert. In: Neue Luzerner Zeitung, Nr. 101 v. 2.5.2006.

* Interview mit Thomas Feitknecht, dem Herausgeber.

MONTAGNOLA

„Ich bin da. Pardon.“ Emmy Ball-Hennings. Annäherungen. 16.4-10.9.2006

481. Faltblatt. 15x21 (15x44,5) cm.

482. Bucheli, Roman: Im Zwischendeck des Lebens. Eine Ausstellung zu Emmy Ball-Hennings in Montagnola. In: Neue Zürcher Zeitung v. 26.4.2006, S. 26.

483. sdl: „Agnuzzo – das Paradies.“ Die Tessiner Jahre der Dadaistin Emmy Ball-Hennings. In: Neue Zürcher Zeitung v. 21.8.2006.

Rifugio Monte Verità – Zuflucht Monte Verità. 23.9.06-15.2.07

484. Einladung zur Vernissage. 15x21 cm.

MÜNCHEN

SportsGeist – Dichter in Bewegung. Literaturarchiv Monacensia, 29.3.-29.9.2006.

® AUSSTELLUNGEN/LÜBECK

SCHWÄBISCH HALL

„Literatur kann man sehen: Hans Magnus Enzensberger, Günter Grass, Hermann Hesse.“ Kunsthalle Würth. 13.10.2006 bis 18.03.2007

Ausstellung im Rahmen der Literaturtage Baden-Württemberg 2006, 6.10.-30.11.2006

485. Einladung zur Eröffnung. 10,5x21 cm.

486. Hermann Hesse – Aquarelle und illustrierte Gedichte. Sammlung Würth. Beiträge von C. Sylvia Weber und Volker Michels. Schwäbisch Hall: Swiridoff 2006. 72 S., 52 farbige Abbildungen.
487. dpa/lsw: Kunsthalle Würth. Doppelausstellung zu Grass und Hesse. In: Stuttgarter Nachrichten v. 10.10.2006.
488. (anonym): Hermann Hesse, Grass und Enzensberger. Ausstellung „Literatur kann man sehen“ in der Kunsthalle Würth mit zahlreichen Exponaten aus Calw. In: Calw journal v. 20.10.2006.
489. Rüdenauer, Ulrich: Malerei und Skulptur als des Dichters wundersames Therapeutikum. Kunsthalle Würth zeigt in der Ausstellung "Literatur kann man sehen" Werke von Hans Magnus Enzensberger, Günter Grass und Hermann Hesse. In: Mannheimer Morgen v. 9.11.2006.
490. Schnierle-Lutz, Herbert: Literaten glänzen ohne Worte. Visuelle Werke von Grass, Hesse und Enzensberger in der Kunsthalle Würth: In: Schwarzwälder Bote v. 17.10.2006.

*

BASSANO DEL GRAPPA (ITALIEN)

Hermann Hesse – La magia dei colori. Chiesetta dell'Angelo. 11.3.-3.4.2006

491. Faltblatt (Leporello). 21x10 (21x69,7). [Gemeinsam mit der Ausstellung in Paderno del Grappa].

PADERNO DEL GRAPPA (ITALIEN)

Hermann Hesse – Varcare i confini (Grenzüberschreitungen) Instituti Filippin. 3.3.-31.3.2006

492. Faltblatt (Leporello). 21x10 (21x69,7). [Gemeinsam mit der Ausstellung in Bassano del Grappa].

ÜBER AUSSTELLUNGEN

493. ajw: Mal klassisch, mal experimentell. Klingspor-Museum: Jahresprogramm für 2007 vorgestellt. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 253 v. 31.10.2006, S. 56.
* Vom 29.8.-14.10.2007 zeigt das Museum die vom Suhrkamp Verlag und dem Hessischen Rundfunk erstellte Wanderausstellung „Eigensinn macht Spaß“.
494. dpa: Bilder von Grass und Hesse auf Mallorca zu sehen. In: Schwäbische Zeitung v. 25.7.2006.
Die Ausstellung im Museum «Es Baluard» in der Hauptstadt Palma trägt den Titel «Das gemalte Wort. Schriftsteller und Maler» und versammelt Ölgemälde, Aquarelle, Zeichnungen und Illustrationen von schreibenden Künstlern wie García Lorca, Víctor Hugo, William Blake, Hermann Hesse und Günter Grass.. Geöffnet bis 24.9.2006.
495. (anonym): Leopold Museum Wien präsentiert Ausstellungsprogramm 2007. Schauen der Superlative geplant: Von Hermann Hesse bis Kolo Moser. In: presstext Deutschland v. 29.12.2006.

„Mit der Ausstellung über den Nobelpreisträger Hermann Hesse beginnt das Leopold Museum sein neues Programm im Jahr 2007. Ab 23. Februar wird erstmals in Österreich auch eine umfangreiche Schau aus dem malerischen Oeuvre des Schriftstellers gezeigt. [...] Damit bietet die Ausstellung einen detaillierten Einblick in die vielfältige Schaffenswelt des Doppeltalents Hermann Hesse.“

496. Wittstock, Uwe: Brillen, Bücher, Kopf und Kragen. Geisterfalle: Das Schiller-Nationalmuseum in Marbach zeigt Porträts von Schriftstellern. In: Die Welt v. 11.12.2006. Mit einem Photo von Hesse.

VERANSTALTUNGEN

ALTSTÄTTEN (CH)

497. wei: Der Pazifist Hesse berührt noch immer. In: Rheintalische Volkszeitung v. 02.02.2006.

CALW

Gerbersauer Lesesommer 2006

498. Gerbersauer Lesesommer 2006. Faltblatt, 21x 10 (30) cm. 6 S.
499. (anonym): Der Sommer kommt mit Hermann Hesse. Mit einem abwechslungsreichen Angebot erinnert die Stadt an ihren berühmten Sohn. In: Schwarzwälder Bote v. 2.6.2006.
500. (anonym): Kostbarkeiten aus Hesses Erzählungen. Gerbersauer Lesesommer beginnt am 2. Juli mit einer Matinee zum Thema „Kindheit des Zauberers“. In: Calw journal v. 9.6.2006.
501. (anonym): Geschichten aus Hesses Kindheit. In: Calw journal v. 23.6.2006, S. 3.
502. (anonym): Hesses Kindheit im Gerbersauer Lesesommer. Mit einer Matinee anlässlich des 129. Geburtstages beginnt die Veranstaltungsreihe. In: Schwarzwälder Bote v. 27.6.2006.
503. (anonym): Auftakt des Lesesommers. Matinee am 2. Juli beleuchtet Hermann Hesses Kindheit. In: Calw journal v. 30.6.2006, S. 5.
504. Mikulcic, Marija: Hesse kam nicht mit Brille und Anzug zur Welt. In: Schwarzwälder Bote v. 4.7.2006.
505. (anonym): Mit Heinrich Heine fing Hesse zu spinnen an. Besondere Lesung am kommenden Freitag beim „Gerbersauer Lesesommer“. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2006.
506. (anonym): Heines Einfluss auf Hermann Hesse. Gerbersauer Lesesommer thematisiert das Verhältnis zweier großer Dichter zueinander. In: Calw journal v. 7.7.2006, S. 7.

507. Mikulcic, Marija: Hesse bewunderte Heines rebellische Lebendigkeit. Bei Gerbersauer Lesesommer treffen die beiden großen Dichter aufeinander / Facettenreiches Vortragsspektakel. In: Schwarzwälder Bote v. 10.7.2006.
508. (anonym): Erinnerungen aus Hermann Hesses „Calwer Tagebuch“. Gerbersauer Lesesommer widmet sich am Freitag der Jugend des späteren Literatur-Nobelpreisträgers. In: Schwarzwälder Bote v. 12.7.2006.
509. (anonym): Rühmliches und Herzliches über Calw. Gerbersauer Lesesommer präsentiert am 14.Juli Hesses „Calwer Tagebuch“. In: Calw journal v. 14.7.2006.
510. Cira, Özkan: Von Liebesabenteuern auf dem Eis der Nagold. Publikum erlebt einen gelungenen Abend auf den Spuren Hermann Hesses. In: Schwarzwälder Bote v. 18.7.2006.
511. (anonym): Lesesommer gastiert wieder in der Gerberei. Auch eine Führung gehört zum Angebot. In: Schwarzwälder Bote v. 18.7.2006.
512. (anonym): Literarischer Spaziergang auf den Spuren von zwei Stürmen. „Der Zyklon“ von Hermann Hesse steht am kommenden Sonntag beim Calwer Kultursommer im Blickpunkt. In: Schwarzwälder Bote v. 20.7.2006.
513. (anonym): Über Flößer, Angler und Lausbuben. Gerbersauer Lesesommer mit dem Thema „In Gerbersau an der Nagold“ – Spaziergang am 23. Juli. In: Calw journal v. 21.7.2006, S. 6.
514. Schlag, Christl: Zuhörer fühlen sich in vergangene Zeiten versetzt. Lesesommer gastierte im Gerbereimuseum / Ein Bub fuhr mit den Flößern bis nach Holland. In: Schwarzwälder Bote v. 24.7.2006.
515. Cira, Özkan: Auf den Spuren von Hesses Erzählung „Der Zyklon“. Bei einem literarischen Spaziergang mit Herbert Schnierle-Lutz die Schauplätze des Geschehens besucht. In: Schwarzwälder Bote v. 26.7.2006.
516. (anonym): Erinnerungen an Lehrmeister Heinrich Perrot. Gerbersauer Lesesommer feiert in der Turmuhrenfabrik ein kleines Jubiläum. In: Schwarzwälder Bote v. 26.7.2006.
517. (anonym): Hermann Hesse und Heinrich Perrot. Gerbersauer Lesesommer gastiert in der Turmuhrenfabrik Perrot in Heumaden. In: Calw journal v. 28.7.2006, S. 6.
518. (anonym): Schriftsteller Hesse und Grübler Bastian verbindet vieles. In: Schwarzwälder Bote v. 1.8.2006.
519. Schlag, Christl: „Heimkehr nach Gerbersau“ beschließt den Lesesommer. Hesses Erzählungen wecken verschiedene Emotionen / Kleinstädtische Engstirnigkeit störte den Dichter. In: Schwarzwälder Bote v. 8.8.2006.

*

520. Verstl, Alfred: Montagnola bietet Partnerschaft an. Verbindung der beiden Hesse-Städte soll intensiviert werden / Jubiläum mit Latsch und Weida im nächsten Jahr. In: Schwarzwälder Bote v. 20.12.2006.

Udo Lindenberg Stiftung

521. (anonym): Lindenberg will Hermann Hesse mit Musik verbinden. Rocksänger Udo Lindenberg hat in der Herman-Hesse-Geburtsstadt Calw im Nordschwarzwald die "Udo Lindenberg Stiftung" vorgestellt. Damit will er junge Musiker, moderne Musik und das literarische Werk von Hermann Hesse zusammenbringen. In: SWR Nachrichten v. 11.12.2006.
<http://www.swr.de/nachrichten/bw//id=1622/nid=1622/did=1818918/1fkyocs/index.html>
522. dpa: Hesse à la Lindenberg. In: Hamburger Abendblatt v. 12.12.2006.
523. (dpa/Ino): „Udo Lindenberg Stiftung“ gegründet – Texte von Hesse für neue Songs. In: Lübecker Nachrichten online v. 11.12.2006.
524. (anonym): Da rockt die ganze Kundenhalle los. In: Schwarzwälder Bote v. 12.12.2006.
* Udo Lindenberg „legte anlässlich der Gründung einer nach ihm benannten Stiftung mit einem halben Dutzend Liedern einen grandiosen Auftritt hin“.
525. (anonym): Lindenburgs Liebe auf den ersten Blick. Deutsch-Rocker will mit seiner Calwer Stiftung den musikalischen Nachwuchs fördern. In: Pforzheimer Zeitung v. 12.12.2006.
526. (anonym): „Calw wird zur Udo-Lindenberg-Stadt.“ „Freude, Zuversicht und Begeisterung“, mit diesen Worten reagiert Oberbürgermeister Manfred Dunst auf die Gründung der Udo-Lindenberg-Stiftung in Calw. In: Schwarzwälder Bote v. 13.12.2006.
527. Verstl, Alfred: Wider den Superstar-Schrott. Udo Lindenberg gründet Stiftung in Calw / Enge Bindung an Hermann Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 11.12.2006.
528. Verstl, Alfred: „Calw wird zur Udo-Lindenberg-Stadt.“ Dunst freut sich über Stiftung / Haag spricht von Glücksfall / Schnierle-Lutz hofft auf mehr Interesse an Hesse. In: Schwarzwälder Bote v. 12.12.2006.

GAIENHOFEN

Hermann-Hesse-Tage Gaienhofen. 28.9.-1-10.2006

529. Faltblatt. 21x10,5 cm, 8 S.
U.a. mit Vorträgen von Thomas Feitknecht und Volker Michels.

LUDWIGSBURG

530. Friedl, Armin: Anarchistische Abendunterhaltung wird zum wunderschön verzauberten Theater. Hermann Hesses „Der Steppenwolf“ im Ludwigsburger Clussgarten. In: Schwarzwälder Bote v. 21.7.2006.

OBERBÜREN / SG

531. Inauen, Ernst: Hermann Hesses „Wanderung“ von Harfenmusik begleitet. KulThur Oberbüren lud am letzten Sonntagabend im Januar zu einem Hermann Hesse-Abend ein. In: www.infoWILplus.ch v. 31.1.2006.
* Veranstaltung mit dem Rezitator Hannes Meier und der Harfenistin Praxedis Hug.

REGENSBURG

532. Hermann Hesse. Unterm Rad. Theatergruppe des Musikgymnasiums der Regensburger Domspatzen. Regie: Josef Poitsch & Joachim Cistecky. Aufführungen am 22.6., 27.6., 28.6.2006. Handzettel.

SCHWERIN

533. (anonym): Hermann-Hesse-Lyrik-Preis an Schüler verliehen. 800 Mädchen und Jungen haben sich lyrisch betätigt. In: Freie Presse v. 2.7.2006.
Mit der feierlichen Verleihung des Hermann-Hesse-Lyrik-Preises endete ein Literaturwettbewerb unter Schülern in Mecklenburg-Vorpommern.
534. (dpa/mv): Zehn Schüler mit Hermann-Hesse-Lyrik-Preis ausgezeichnet. In: Lübecker Nachrichten v. 2.7.2006.

SILS-MARIA

Silser Hesse-Tage. „Hesse und seine Künstlerfreunde“. 15.-18.6.2006.

535. Programm. 21x15 cm. 20 S.
* Lesungen und Vorträge u.a. v. Adolf Muschg, Jochen Greven, Volker Michels, Thomas Feitknecht, Bärbel Reetz

Sonstiges

Unter dem Titel „Anfangen zu schreiben. Über ein kardinales Moment des Verhältnisses von Textgenese und Schreibprozess“ fand vom 16.-18. November 2006 am Schweizerischen Literaturarchiv (SLA) in Bern eine literaturwissenschaftliche Tagung statt. Thomas Feitknecht (Bern) referierte dabei über Hermann Hesse: „*Um meine Geschichte zu erzählen, muss ich weit vorn anfangen.*“ *Vom ‚Demian‘ zum ‚Glasperlenspiel‘: Hesses Schreiben im Zirkel von Krise und Therapie.*

ÜBER VERANSTALTUNGEN

536. Berühmt, geliebt, gelesen. Interview der *Budapester Zeitung zu den Hermann-Hesse-Tagen* in Budapest, 18.-20. April 2002. In: 156/2006, S. 182-184
537. (Anonym): Von Hesses Liebe zur Musik. In: Schwarzwälder Bote v. 22.12.2006.
* Über einen Abend rund um Hesse und die Musik.

538. (vit): Verstörter Rebell. Jugendclub des LTT zeigt „Unser Hermann“. In: Reutlinger General-Anzeiger v. 12.5.2006.
* Über eine Aufführung des Theaterjugendclubs des Tübinger Landestheaters. Grundlage des Stücks ist zum einen die Erzählung *Unterm Rad*, zum anderen die Hesse-Biographie von Alois Prinz.

PHOTOS

539. (anonym): Die Familie Hesse 1889 in Calw. In: 153/2006, S. 21.
540. (anonym): Hermann Hesse um 1904 in Basel. In: 153/2006, S. 31.
541. (anonym): Hesse u. seine Geschwister 1904, in einer Photostudiodekoration. In: 275/2006, S. 47.
542. (anonym): Hermann Hesse um 1910 in München. In: 299/2006, S. 145.
543. (anonym): Hermann Hesse beim Nacktklettern am Walensee [1910]. In: Literaturen. Juni 2006, S. 38.
544. (anonym): Hermann Hesse beim Nacktklettern am Walensee [1910]. In: 298/2006, S. 77.
545. (anonym): Hermann Hesse beim Nacktklettern am Walensee [1910]. In: Stern Nr. 12/2006, S. 224.
546. (anonym): Hermann Hesse beim Nacktklettern am Walensee [1910]. In: Die Zeit v. 12.4.2006.
547. (anonym): Hermann Hesse. Passbild im Ersten Weltkrieg. In: 021/2006, Abb. 1.
548. (anonym): Hermann Hesse im Sanatorium Sonnmatt, Luzern, um 1916. In: 021/2006, Abb. 5.
549. (anonym): Hermann Hesse im Sanatorium Sonnmatt, Luzern, um 1916. In: 021/2006, Abb. 6.
550. (anonym): Hesse mit Familie Wenger im Tourenwagen. In: 275/2006, S. 49.
551. (anonym): Hermann Hesse mit Ruth Wenger um 1921. In: 153/2006, S. 47.
552. (anonym): Hermann Hesse, um 1924 in Montagnola. In: 153/2006, S. 41.
553. (anonym): Hermann Hesse beim Malen in der Natur, um 1929. In: 471/2006.
554. (anonym): Hermann Hesse und Samuel Fischer im Engadin, Januar 1931. In: 299/2006, S. 151.
555. (anonym): Hermann Hesse beim Skifahren in Arosa, 1932. In: 298/2006, S. 79.
556. (anonym): Hermann Hesse mit Samuel Fischer und Gottfried Bermann Fischer 1933 in Montagnola. In: 299/2006, S. 151.
557. (anonym): Hermann Hesse und Thomas Mann in Lugano, 1933. In: 471/2006.
558. (anonym): Hermann Hesse an der Schreibmaschine, 1935. In: 299/2006, S. 33.

559. (anonym): J. B. Lang und Hermann Hesse vor dessen Haus in Montagnola, um 1942. In: 021/2006, Abb. 18.
560. (anonym): Hermann Hesse, 1946. In: In der Geisterfalle. Ein deutsches Pantheon. Fotos aus dem Archiv aus drei Jahrhunderten. Eine Ausstellung im Schiller-Nationalmuseum, Marbach am Neckar. Faltblatt. 21x10,5 (42x21) cm.
561. (anonym): Hermann Hesse in seinem Arbeitszimmer in Montagnola (ca. 1952). In: 299/2006, S. 75.
562. (anonym): Hesse mit Strohhut in seinem Auto, 1952. In: 275/2006, S. 53.
563. (anonym): Hesse mit Strohhut in seinem Auto, Fünfziger Jahre. In: 153/2006, S. 125.
564. (anonym): Hesse mit seiner Frau Ninon in den Fünfziger Jahren. In: 153/2006, S. 13.
565. (anonym): Hermann Hesse um 1955. In: 299/2006, S. 84.
566. (anonym): Hermann u. Ninon Hesse 1956 am Julierpass im Ponton-Mercedes. In: 275/2006, S. 51.
567. Hesse, Heiner: Hermann Hesse mit seinem Enkel David. In: 153/2006, S. 149.
568. Hesse, Martin: Hermann Hesse mit Strohhut, 1935. In: 153/2006, S. 77.
569. Hesse, Martin: Hermann Hesse, 1935 in seinem Garten. 4 Photos. In: 153/2006, S. 89.
570. Hesse, Martin: Hermann Hesse, um 1935. In: 153/2006, S. 2.
571. Hesse, Martin: Hermann Hesse an der Schreibmaschine, 1935 zur Zeit der Niederschrift des *Glasperlenspiels*. In: 153/2006, S. 97.
572. Hesse, Martin: Hermann Hesse, 1955. In: Schwarzwälder Bote v. 17.10.2006.
573. Hesse, Martin: Hermann Hesse, 1955. In: 153/2006, S. 141.
574. Schlatterer, Wilhelm: Hermann Hesse mit Botanisierbüchse im Alter von 3 Jahren (1880). In: In der Geisterfalle. Ein deutsches Pantheon. Fotos aus dem Archiv aus drei Jahrhunderten. Eine Ausstellung im Schiller-Nationalmuseum, Marbach am Neckar. Faltblatt. 21x10,5 (42x21) cm.
575. Widmann, Gret: Hermann Hesse um 1926. In: 153/2006, S. 57.
576. Widmann, Gret: Hermann Hesse, 1927. In: 158/2006, S. 158.
577. Widmann, Gret: Hermann Hesse, um 1927. In: 153/2006, S. 133.
578. Widmann, Gret: Hermann Hesse, um 1928. In: 153/2006, S. 117.

TONTRÄGER / ELEKTRONISCHE MEDIEN

579. Best of Hermann Hesse. Der Steppenwolf – Das Glasperlenspiel – Briefe & Gedichte. Gelesen von Helmut Griem, Peter Lühr, Mathias Wiemann. 2 Compact Disc. Deutsche Grammophon 2006.
Enthält: CD 1: *Aus dem „Tractat vom Steppenwolf“* gelesen von Helmut Griem, *Hassbrie-*

fe, Brief an einen Kommunisten gelesen von Peter Lühr, *Fünf Gedichte aus dem Nachlass* gelesen von Gert Westphal. CD2: *Die Stadt* gelesen von Gert Westphal, *Der Beichtvater. Ein Kapitel aus dem Roman „Das Glasperlenspiel“* gelesen von Mathias Wiemann.

580. Die Lieblingsgedichte der Deutschen I. Düsseldorf: Patmos 2001. 1 Compact Disc. 71'57. Beilage zu *Die Lieblingsgedichte der Deutschen*. Düsseldorf: Artemis & Winkler 2001. 176 S.
* Enthält von Hesse: *Stufen* gelesen von Ulrich Mühe.
581. Die Lieblingsgedichte der Deutschen II. Düsseldorf: Patmos 2001. 1 Compact Disc. 73'55. Beilage zu *Die Lieblingsgedichte der Deutschen*. Düsseldorf: Artemis & Winkler 2001. 176 S.
* Enthält von Hesse: *Im Nebel* gelesen von Otto Sander und *Beim Schlafengehen* gelesen von Ulrich Mühe.
582. Hermann Hesse Hörwerke. 37 CDs und 1 Booklet. München: Der Hörverlag 2006.
583. Hermann-Hesse-Jahr 2002. Eine Dokumentation der Vorträge. 1 CD-ROM. Calw: Kulturbüro Stadt Calw 2004.
* Enthält die Vorträge, Festreden und Grußworte des Jubiläumsjahres 2002 im PDF-Format, (ohne die Vorträge des Hesse-Kolloquiums).
584. Hermann Hesse: Als ich sechzehn war. Gelesen von Udo Wachtveitl. In: *Wie im siebten Himmel. Geschichten von der Liebe*. Von Hermann Hesse, Donna Leon, Doris Dörrie, Julia Franck, Angeles Mastretta. Hrsg. von Rainer Gülk. München: Der Hörverlag 2006. 1 Compact Disc.
585. Hermann Hesse: Ein Dichter oder gar nichts. Kurzgefasster Lebenslauf. Gelesen von Gert Westphal. München: der Hörverlag 2005. 1 Compact Disc, 43 min.
* Ent. außerdem: *Die Stadt*.
586. Hermann Hesse: Im Presselschen Gartenhaus. Eine Geschichte aus dem alten Tübingen über Hölderlin, Mörike und Waiblinger. Gelesen von Kathrin Becker und Hans Rudolf Spühler. 1 Compact Disc. Rottenburg: Diderot-Verlag 2001. Vertrieb: Hörsturz Booksound.
587. Limberg, Michael: Hermann Hesse – Leben und Werk. München: der Hörverlag 2006. 2 Compact Discs, 71 und 65 min.
- *
588. Demian. MP3 CD. (polnisch). Propaganda o.J.
589. Gra szklanych paciorków. MP3 CD. (Das Glasperlenspiel, (polnisch). Propaganda o.J.

HESSE IM RUNDFUNK

590. Das Glasperlenspiel. 5-teiliges Hörspiel von Hermann Hesse. Bearbeitung: Michael Farin; Komposition: Christoph Grund; Regie: Christiane Ohaus; Westdeutscher Rundfunk, WDR5. Sendetermine: 21.5.; 25.5.; 28.5; 4.6. u. 5.6.2006, jeweils 17.05 Uhr, ca. 52'. Sprecher: Burghart Klaußner, Ulrich Matthes, Rudolf Wessely u.a. Produktion: HR/RB 2002.

591. Hermann Hesse. Ein Porträt von Michael Limberg. Hessischer Rundfunk, hr2. 23.4. u. 30.4.2006, 18.05-19.00 Uhr.
Um ca. 26 min gekürzte Fassung von 587/2006.

ZEICHNUNGEN, BILDER

592. Amiet, Cuno: „Emil Sinclair“ alias Hermann Hesse. In: 021/2006, Abb. 2.
593. Amiet, Cuno: „Emil Sinclair“ alias Hermann Hesse. In: 004/2006, S. 194.
594. Berner, Rotraut Susanne: Hermann Hesse. Porträt. In: 159/2006, S. 133.
595. Blümel, Otto: Hesse mit Buch. Scherenschnitt (1911). In: Thalia Magazin 3/2006, S. 40.
596. Purrmann, Hans: Hesse-Zimmer in der Casa Camuzzi, Montagnola, 1951. In: Die Welt. Literarische Welt v. 25.3.2006, S. 4.

ILLUSTRATIONEN

597. Lewandowska, Katarzyna: Wenn uns dann die Liebe naht. Orig.-Tuschezeichnungen nach Gedichten von Hermann Hesse. Ingolstadt : Alpha-C-Performance-Projekt-Ed. 2005. [20] Bl. Zahlr. Ill. ; 43 cm

POSTKARTEN

598. Hermann-Hesse-Haus Gaienhofen. Ansichtskarten. 3 Außen-, 2 Innenansichten. Hermann-Hesse-Haus, Hermann-Hesse-Weg 2, 78343 Gaienhofen.
599. Garten. Mit dem Gedicht *Jedem Tag ein kleines Glück* von Hermann Hesse und einer Photographie von James May. Leipzig: Thomas Verlag o.J. [2006] Die Leipziger Karte; Nr. 660.
600. Heimkehr. Mit dem Gedicht *Jede Blüte will zur Frucht (Welkes Blatt)* von Hermann Hesse und einer Photographie von Jürgen Richter. Leipzig: Thomas Verlag o.J. [2006] Die Leipziger Karte; Nr. 409.

CALWER HERMANN-HESSÉ-STIFTUNG

601. Verstl: Alfred: Im Vorstand der großen Hesse-Stiftung kracht es. Tübingens Ex-Oberbürgermeister Eugen Schmid zurückgetreten. In: Schwarzwälder Bote v. 12.4.2006.

HESSE-STIPENDIUM

602. (anonym): Klare und in sich ruhende Prosa. Gert Loschütz ist der neue Stipendiat der Calwer Hermann-Hesse-Stiftung. In: Schwarzwälder Bote v. 11.2.2006.
603. (anonym): „Klare und sicher in sich ruhende Prosa.“ Gert Loschütz neuer Stipendiat der Calwer Hermann-Hesse-Stiftung. In: ALTER aktiv (Seniorenzeitschrift der Sparkasse Pforzheim-Calw) 1/06, S. 20 f.
604. (anonym): Hesse-Stipendiat liest im Hesse-Museum. In: Calw journal v. 24.3.2006.
605. Bausch, Bettina: Bei der Lesung bleiben noch Fragen offen. Gesellschaftskritik in rätselhafte Geschichten verpackt. / Viel Gesprächsstoff für Besucher. In: Schwarzwälder Bote v. 4.4.2006.
606. (anonym): Eine spannende Episode aus Gert Loschütz' Vita. Oberbürgermeister Manfred Dunst lädt Hesse-Stipendiaten ins Rathaus ein. In: Calw journal v. 13.4.2006.

*

607. (anonym): Ihre Stimme ist schon mit den Fischen geschwommen. Ursula Krechel neue Stipendiatin der Hermann-Hesse-Stiftung / Die Ruhe in Calw soll bei der Arbeit gut tun. In: Schwarzwälder Bote v. 19.5.2006.
608. (anonym): „Fulminante Poesie.“ Dr. Ursula Krechel neue Hesse-Stipendiatin. In: Calw journal v. 26.5.2006, S. 2.
609. (anonym): Ursula Krechel liest im Museum. In: Calw journal v. 9.6.2006.
610. (anonym): Anregungen zum Hesse-Museum. OB Dunst im zwanglosen Gespräch mit Hesse-Stipendiatin Ursula Krechel. In: Calw journal v. 18.8.2006, S. 4.

*

611. (anonym): Diese kleine Stadt tut der Autorin wohl. Angela Krauß heißt die neue Stipendiatin der Calwer Hesse-Stiftung. In: Schwarzwälder Bote v. 23.9.2006.
612. (anonym): Angelika [sic!] Krauß: „Diese kleine Stadt tut mir wohl.“ Neue Hesse-Stipendiatin im Casino der Sparkasse vorgestellt – Lesung am 15. Oktober im Haus Schüz. In: Calw journal v. 29.9.2006, S. 3.
613. (anonym): Von der Gesamtliebe und der Einzelliebe. Lesung mit der Preisträgerin der Calwer Hermann-Hesse-Stiftung Angela Krauß. In: Schwarzwälder Bote v. 11.10.2006.
614. Schürner, Antje: Publikum verführt und entzückt. Hesse-Stipendiatin Angela Krauß las aus ihrem Werk „Wie weiter“ / Prosa in Bildern. In: Schwarzwälder Bote v. 19.10.2006.

HERMANN-HESSE-FÖRDERPREIS

615. Verstl, Alfred: Preisgeld sichert Fortbestand. Hermann-Hesse-Stiftung zeichnet „Sprache im technischen Zeitalter“ aus. In: Schwarzwälder Bote v. 3.7.2006.

616. (anonym): Hesse-Preis geht an Literaturzeitschrift. Renommierte Auszeichnung für „Sprache im technischen Zeitalter“ feierlich in der Aula verliehen. In: Calw journal v. 7.7.2006, S. 5.

KARLSRUHER HERMANN-HESSE-PREIS

617. dpa: Hesse-Preis an Hans-Ulrich Treichel. In: Hamburger Abendblatt v. 12.1.2006. Der 1952 in Westfalen geborene Treichel erhält den Preis am 3. Februar im Karlsruher Rathaus für seinen Roman *Menschenflug*.
618. (anonym): Menschenflug. Hesse-Preis an Hans-Ulrich Treichel. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 13 v. 14.1.2006.
619. lr: Scheuermann erhält Hesse-Förderpreis. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 4.2.2006.
620. Kohl, Peter: Menschenflug mit zärtlichstem Punkt. Am Freitag erhalten Hans-Ulrich Treichel und Silke Scheuermann den Hermann-Hesse-Literaturpreis. In: Badische Neueste Nachrichten v. 1.2.2006.
621. Jüttner, Andreas: Leichtigkeit und Gewicht der Worte. Hesse-Literaturpreis an Hans-Ulrich Treichel und Silke Scheuermann verliehen. In: Badische Neueste Nachrichten v. 4.2.2006.

VERSCHIEDENES

622. Blei, Franz: Bleis Tierleben: Die Hesse. In: Literaturen, 11/2006, S. 89.
623. (dpa): Der Ärgermacher – Gesucht: Jochen Anthrazit, erfolgloser und popularitätssüchtiger Schriftsteller, der nichts unversucht lässt, sein Romandebüt «Note 6» zu veröffentlichen. In: Mainpost v. 7.12.2006.
Über den Spielfilm „Der Ärgermacher“, der 2003 in die Kinos kam und am 7.12.06 bei Vox zum ersten Mal im Fernsehen gezeigt wurde. Ein erfolgloser Schriftsteller hat auf dem jüdischen Friedhof in Prag nicht nur die Gebeine Kafkas, sondern auch gleich den Schädel von Hermann Hesse [!] entwendet, um die Bundesregierung zum Druck von 150 000 Exemplaren seines misslungenen Werks zu erpressen.

AUKTIONEN – ANTIQUARIATE

624. vvw (d.i. Vita von Wedel): Südausdehnung Amerikas. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 117 v. 20.5.2006, S. 46.
„An der Spitze der Abteilung Autographen steht ein Aquarell über Bleistift von Hesse. Das mit 8000 Euro angesetzte Blatt zeigt ... Tessiner Dorf...“
625. von Wedel, Vita: Hesse am Sammlerherz. Ergebnisse: Bücher und Graphik bei Ketterer. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 5.8.2006, S. 48.
„Besonders umworben bei den Autographen waren, wie stets, Original-Aquarelle von Hermann Hesse ...“

626. Antiquariat J.J. Heckenhauer, Tübingen. Antiquariatskatalog 271. Teil A: Literatur. 1624 Nrn.; Nr. 1169-1251: Hermann Hesse, Primär- und Sekundärliteratur, darunter 48 Originalfotografien (Nr. 1172)
627. J.A. Stargardt (Berlin). Katalog 683, Auktion 21.+22.3.2006. Nr. 138-143.
628. Versandantiquariat Wolfgang Neubert, (09380 Thalheim). Der Autor Hermann Hesse. 35. Liste.

&

Die Arbeit an dieser Bibliographie wurde unterstützt durch die
HERMANN-HESSE-STIFTUNG IN BERN

© Michael Limberg, Dechenweg 1, D-40591 Düsseldorf, Germany

2007